

2012



## IST Investmentstiftung für Personalvorsorge

Vorwort des Präsidenten und des Geschäftsführers	5
Rückblick auf das Geschäftsjahr 2011/2012	6
IST – auf einen Blick	10
Rahmenbedingungen	12
IST Investmentstiftung für Personalvorsorge	16
Vergleich der Sondervermögen	18
Fondsvermögen der Jahre 2003 bis 2012	20
Performance über die letzten 10 Geschäftsjahre	21
Jahresrechnung der Sondervermögen	24
Verwaltungsrechnung und Bilanz	34
Anhang der Verwaltungsrechnung	36
Anhang – Angaben und Erläuterungen zur IST Investmentstiftung bzw. IST2 und deren Vermögensrechnung	38
Grösste Schuldner	44
Grösste Aktienpositionen	45

## IST2 Investmentstiftung

IST2 – auf einen Blick	52
Vergleich der Sondervermögen	53
Rückblick auf das Geschäftsjahr 2011/2012	54
Grösste Aktienpositionen	55
Performance- und Vermögensaufstellung	55
Jahresrechnung der Sondervermögen	56
Verwaltungsrechnung und Bilanz	57
Anhang der Verwaltungsrechnung	58
Stiftungsorgane IST und IST2	60

## Vorwort des Präsidenten und des Geschäftsführers



Yvar Mentha, Präsident und Markus Anliker, Geschäftsführer

Erneut blicken wir auf ein turbulentes Jahr zurück, während dem sich Weltwirtschaft und Finanzmärkte ambivalent entwickelten. Europa war mit seiner schrumpfenden Wirtschaft erneut das Sorgenkind der Welt, auf der anderen Seite des Atlantiks, in den USA, entwickelte sich die Konjunktur etwas robuster und die Schwellenländer, angeführt von China, verloren während des Jahres an Dynamik. Erfreulich hingegen präsentierten sich die Finanzmärkte, insbesondere die Aktienmärkte, die sich im Zuge der Liquiditätsschwemme besser als erwartet entwickelten. Vor diesem Hintergrund können die erzielten Akquisitionserfolge der IST als positiv bewertet werden, da ein grosser Teil der Geldzuflüsse in unsere neuen, innovativen Sondervermögen zu verzeichnen war. Dies führte, zusammen mit dem Marktwachstum, zu einem erfreulichen Kapitalzuwachs von 15% gegenüber dem Vorjahr. Die sehr überzeugende Performance der meisten Sondervermögen und die verstärkten Verkaufsanstrengungen trugen ebenfalls zu diesem guten Resultat bei.

Aber nicht nur das Finanzmarktumfeld war in Bewegung, auch auf personeller Ebene kam es bei der IST zu Veränderungen. Nach 10-jähriger Tätigkeit im Stiftungsrat der IST, davon fünf Jahre als Präsident des Stiftungsratsausschusses «Mandate», wird Marcel Berlinger auf die bevorstehende Mitgliederversammlung zurücktreten. Im

Namen des gesamten Stiftungsrates danken wir ihm für die geleisteten Dienste und seine Loyalität gegenüber der IST. Für die bevorstehende Pensionierung wünschen wir ihm alles Gute und viel Gesundheit. Wir richten das Vorwort zwar gemeinsam an Sie, aber als Präsident des Stiftungsrates möchte ich auch an dieser Stelle nochmals den neuen Geschäftsführer Markus Anliker begrüessen, der am 1. Januar 2012 das Zepter von Markus Nievergelt übernommen und sich in kürzester Zeit in die anspruchsvolle Funktion eingearbeitet hat. Mit der nötigen Weitsicht, seiner Erfahrung und seinem Engagement führte er die IST im Sinne des Stiftungsrates durch das turbulente Jahr.

Grosse Anstrengungen wurden auf der Kostenseite unternommen, um die Gebühren für unsere Kunden zu senken. Gleichzeitig unterlag die Produktpalette gewissen Anpassungen, mit dem Ziel, Qualität und Performance der Sondervermögen zu verbessern. Die IST sieht sich mit den eingeleiteten Massnahmen für die Zukunft gut gerüstet. Die Unabhängigkeit und die konsequente Fokussierung auf Performance und Qualität sind neben unseren hochmotivierten und engagierten Mitarbeitern und Stiftungsräten unsere Erfolgsgaranten für die Zukunft.

Den Stiftungsräten und Mitarbeitern möchten wir für ihre wertvolle Mitarbeit und das grosse Engagement während des vergangenen Jahres unseren Dank aussprechen. Wir danken aber auch all unseren Anlegern für ihr Vertrauen, das sie der IST entgegengebracht haben.

Zürich, im Oktober 2012

Yvar Mentha, Präsident des Stiftungsrates  
Markus Anliker, Geschäftsführer

## Rückblick auf das Geschäftsjahr 2011/2012



### Stiftungsrat

Jean Wey

Urs Iseli

Dr. Werner Frey

Yvar Mentha

Marcel Berlinger

Reto Bachmann

Fritz Hirsbrunner

Andreas Markwalder

Marc R. Bohren (abwesend)

v.l.n.r.

### Erfreuliche Vermögensentwicklung

Die Vermögensentwicklung der IST wurde im Berichtsjahr wesentlich von den Finanzmärkten, insbesondere den Aktienmärkten geprägt. In der Schweiz verzeichnete der SPI einen Anstieg um 20,1%. Dieser wurde vom globalen Aktienindex MSCI World noch übertroffen, für den ein Plus von 26% zu verbuchen war. Die starke Kursentwicklung an den Finanzmärkten wirkte sich auch positiv auf das Gesamtvermögen der IST aus, welches um CHF 747 Mio. oder 15% auf CHF 5.7 Mrd. per 30.09.2012 anstieg. Diese Zunahme setzt sich zusammen aus Kursgewinnen von CHF 648 Mio. und einem Ertragsüberschuss von CHF 126 Mio. Nettoabflüsse in Höhe von CHF 27 Mio., welche auf Rücknahmen bei den Partnerbanken zurückzuführen sind, minderten den Zuwachs leicht. Die grössten Nettozuflüsse verzeichneten die Sondervermögen IMMO INVEST SCHWEIZ mit CHF 47 Mio. und die neuen Sondervermögen GOVERNO WELT FUNDAMENTAL und AKTIEN GLOBAL HIGH DIVIDEND mit insgesamt CHF 179 Mio. Die grössten Nettoabflüsse betrafen die Sondervermögen AKTIEN SCHWEIZ

SMI INDEXIERT mit CHF 66 Mio. und AKTIEN SCHWEIZ SPI PLUS mit CHF 47 Mio.

### MIXTA OPTIMA mit starker Performance

Für das abgelaufene Geschäftsjahr konnten sehr positive Ergebnisse erreicht werden (MIXTA OPTIMA 15: +6,5%; MIXTA OPTIMA 25: +9,0%; MIXTA OPTIMA 35: +10,5%). Die Sondervermögen schnitten auch im KGAST-Vergleich per 30.09.2012 überdurchschnittlich ab, wobei insbesondere der MIXTA OPTIMA 25 hervorzuheben ist, dessen Performance über 1, 3 und 10 Jahre im 1. Quartil lag.

Die MIXTA OPTIMA sind aktiv verwaltete Sondervermögen mit Aktienquoten von 15–35%, die aufgrund ihres antizyklischen Anlageverhaltens langfristig bessere Renditen als ihre jeweiligen Vergleichsindizes anstreben. Die Investitionen für die einzelnen Anlagekategorien erfolgen in die entsprechenden Sondervermögen und institutionellen Fonds aus dem IST-Universum. Die Allokation je Anlageklasse orientiert sich an den Vorgaben des BVG und wird mittels Normquoten umgesetzt.

### Attraktive Konditionen

Während des Berichtsjahres konnten wir bei unseren Partnern für viele Sondervermögen tiefere Verwaltungs-, Administrations- und Transaktionskosten aushandeln. Im Interesse unserer Anleger sind wir bestrebt, die Leistungen zu günstigen Konditionen einzukaufen und die durch unsere Grösse erzielten Vorteile an unsere Mitglieder weiter zu geben. Im Rahmen unseres Investment-Controlling-Prozesses stellen wir eine laufende Überprüfung unserer Konditionen sicher und garantieren ein optimales Preis-/Leistungsverhältnis. Als unabhängige Non-Profit-Organisation sind wir einzig unseren Anlegern verpflichtet.

### Produktentwicklung

#### Fundamental Indexing für Staatsanleihen

Im ersten Quartal des Berichtsjahres lancierten wir zusammen mit Lombard Odier erfolgreich das Sondervermögen GOVERNO WELT FUNDAMENTAL. Es wurde ebenfalls eine Anlageklasse «Hedged in CHF» aufgelegt. Viele Kunden von Lombard Odier, die in gemischten Mandaten investiert sind, und zahlreiche IST-Anleger waren vom innovativen Konzept überzeugt und zeichneten die beiden neuen Sondervermögen, welche bis Ende September 2012 zusammen auf erfreuliche CHF 164 Mio. wuchsen. Gleichzeitig konnten die meisten Investoren des GOVERNO WELT INDEXIERT in die neuen Sondervermögen überführt und das Sondervermögen anschliessend liquidiert werden.

### Mitglieder des Stiftungsrates und der Stiftungsratsausschüsse

	Im Stiftungsrat seit	Gewählt bis	Stiftungsratsausschuss Märkte & Produkte	Stiftungsratsausschuss Mandate	Stiftungsratsausschuss Nomination & Kompensation
Reto Bachmann	2006	2012	Mitglied		
Marcel Berlinger	2002	2012		<b>Vorsitz</b>	
Marc R. Bohren	2006	2012	Mitglied		
Dr. Werner Frey	1998	2012		Mitglied	
Fritz Hirsbrunner	2006	2012			Mitglied
Urs Iseli	2000	2012		Mitglied	
Andreas Markwalder	2002	2012	<b>Vorsitz</b>		Mitglied
Yvar Mentha	2010	2012	Mitglied		<b>Vorsitz</b>
Jean Wey	2006	2012		Mitglied	

### **Hohe und konstante Dividenden**

#### **im Fokus**

Planmässig lancierten wir Anfang 2012 das neue Sondervermögen AKTIEN GLOBAL HIGH DIVIDEND, um so dem Bedürfnis nach defensiven Aktienanlagen Rechnung zu tragen. Hohe und konstante Dividendenzahlungen sind in der Regel ein verlässlicher Indikator für die Qualität und Nachhaltigkeit der Erträge und Cash-Flows eines Unternehmens sowie für einen disziplinierten Einsatz des verfügbaren Kapitals. Studien belegen, dass Dividendenerträge historisch gesehen einen grösseren Anteil am Gesamtertrag der Aktien darstellen als die Kapitalaufwertung.

### **Höhere Rendite dank besserer**

#### **Diversifikation**

Im August 2012 wurden die Anlagerichtlinien des Sondervermögens OBLIGATIONEN AUSLAND CHF erweitert. Neu sind Investitionen in Unternehmensanleihen in Fremdwährungen, welche systematisch in CHF abgesichert werden, bis max. 40% zugelassen. Swiss & Global wurde als Portfoliomanager für das Sondervermögen bestätigt.

### **Neuer Vermögensverwalter für**

#### **Schwellenländeranlagen**

Im gleichen Monat hat der Stiftungsrat entschieden, die Verwaltung des Sondervermögens AKTIEN EMERGING MARKETS neu durch Quoniam Asset Management vornehmen zu lassen. Quoniam ersetzt den bisherigen Vermögensverwalter Amundi, der die gesetzten Leistungsziele nicht erfüllen konnte. Die Anlagestrategie des neuen Portfoliomanagers verfolgt das Ziel, benchmarkunabhängige Investitionen in Schwellenländeraktien mit möglichst geringem Gesamtrisiko zu tätigen und über einen kompletten Marktzyklus hinweg eine höhere Rendite als der Gesamtmarkt zu erwirtschaften.

Basierend auf dem Minimum-Varianz-Prinzip resultiert ein im Vergleich zum indexorientierten Ansatz defensiv ausgerichtetes Portfolio.

### **Ergänzung unserer Fondspalette mit America Small Mid Caps**

Gemeinsam mit einer grossen Pensionskasse haben wir im September 2012 entschieden, auf der IST-Plattform ein neues Sondervermögen AMERICA SMALL MID CAPS zu lancieren. Das neue Sondervermögen wird von der britischen Hermes Fund Managers verwaltet und ergänzt unsere Angebotspalette im Bereich Small Mid Caps in idealer Weise.

### **Liquidation von Sondervermögen**

Im Berichtsjahr wurden die Sondervermögen GOVERNO WELT INDEXIERT, GOVERNO EURO PLUS und DELTA GLOBAL liquidiert.

### **Wahrnehmung der Aktionärsrechte**

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat der Stiftungsrat an insgesamt 113 ordentlichen und ausserordentlichen Generalversammlungen schweizerischer Aktiengesellschaften die Aktionärsstimmrechte aktiv wahrgenommen. Gestützt auf detaillierte Analysen der beauftragten Corporate-Finance-Spezialisten wurden bei 25 Unternehmen die Anträge des Verwaltungsrates zu den Traktanden ganz oder teilweise abgelehnt.



### Kommunikation und Marketing

#### **Neuer Monatsbericht schneller verfügbar**

Um die Bedürfnisse unserer Anleger noch stärker zu berücksichtigen, haben wir uns zum Ziel gesetzt, die Monatsberichte schneller und marktnäher zu publizieren. Seit Mitte 2012 werden diese automatisch durch Lombard Odier generiert, da die Erstellung und Produktion in der Vergangenheit zu lange dauerte und fehleranfällig war. Der neue Monatsbericht erschien im Juni erstmals im neuen Format und wurde an alle Kunden elektronisch versandt. Die Rückmeldungen waren durchweg positiv, da der Inhalt erheblich erweitert und die Erstellung wesentlich verkürzt werden konnte. Aus Kostengründen werden die Monats- und Geschäftsberichte nicht mehr gedruckt, sondern nur noch auf der IST-Homepage publiziert.

#### **Neuer Internetauftritt**

Die bisherige Homepage war in die Jahre gekommen und musste überarbeitet werden, da sie den Anforderungen einer modernen Informationsplattform nicht mehr gerecht wurde und das bisherige Content Management System (CMS) nicht mehr

unterhalten und weiterentwickelt wird. Auf der neu gestalteten Homepage, die auf dem modernen CMS Umbraco basiert, werden Anlegerinformationen und Dokumente schneller und übersichtlicher dargestellt.

#### **Erfolgreiche Seminare in Lausanne und Zürich**

Im Juni fand in Zürich das traditionelle Halbtagesseminar IST Insight statt. Das Thema der Veranstaltung «Zahlen sich Qualitätsanlagen aus?» wurde von den Teilnehmern sehr begrüsst und traf den Nerv der Zeit.

In Lausanne fand das erste Tagesseminar IST Insight in Kooperation mit Actuaire & Associés statt. An dieser Veranstaltung konnten wir über 50 Teilnehmer begrüßen, wobei die Qualität der Teilnehmer als ausgezeichnet bezeichnet werden darf. Als Höhepunkt schilderte der Extremsportler Jean Troillet unter dem Thema «South Face Annapurna – la victoire c'est la vie» seine Abenteuer am Himalaya.

#### **Mitarbeiter IST**

Werner Ketterer  
Andrea Guzzi  
Alain Rais  
Jrisha Schütz-Jendt  
Markus Anliker  
Henning Buller  
Gregor Kleeb  
Luigi Fischer  
André Bachmann  
Hanspeter Vogel  
v.l.n.r.

## Gründung

Die IST Investmentstiftung für Personalvorsorge wurde 1967 von 12 Pensionskassen aus dem öffentlich-rechtlichen Bereich, von Privatbanken, Treuhandfirmen und Industriebetrieben gegründet. Sie ist die älteste Stiftung für Vorsorgegelder in der Schweiz und zählt gegenwärtig 563 Mitglieder.

## Stiftungsmitglieder und rechtliche Informationen

Bei der Stiftung können alle steuerbefreiten Vorsorgeeinrichtungen mit Sitz in der Schweiz anlegen, die von der Quellensteuer auf Dividenden von Aktien US-amerikanischer Unternehmen befreit sind.\*

Geschäftsjahr	1. Oktober bis 30. September; automatische Wiederanlage der Erträge (Thesaurierung) Anfang Oktober
Depotbank	Lombard Odier & Cie, Genf
Vertreter im Stiftungsrat	7 Pensionskassen (Anleger) und 2 unabhängige Experten
Wahrnehmung der Aktionärsstimmrechte	Unterstützt von neutralen Corporate-Finance-Spezialisten nimmt der Stiftungsrat die Aktionärsstimmrechte für die von der IST gehaltenen Aktien an Schweizer Gesellschaften wahr
Kontrollstelle	Ernst & Young
Investment-Controlling	Ernst & Young, IST Stiftungsratsausschuss Mandate
Aufsichtsbehörde	Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV)

## Produkte und Dienstleistungen

Die Produktpalette der IST umfasst 33 Sondervermögen (Obligationen-, Aktien-, Immobilien- und Mixta-Vermögen), die gegenwärtig von 12 externen Portfoliomanagern verwaltet werden. Das Management der Mixta-Vermögen erfolgt intern durch die IST Investmentstiftung für Personalvorsorge. Zusätzlich zur unabhängigen, individuellen Beratung in der Anlage und Verwaltung von Vermögen veröffentlicht die Anlagestiftung die Publikationsreihe «Lagebeurteilung» und «IST Aktuell».

## Portfoliomanagement

IST Investmentstiftung für Personalvorsorge
Aberdeen
Bank Syz & Co. SA
Henderson
Kempen Capital Management
Lombard Odier Asset Management
Pictet Asset Management
Quoniam AM GmbH
Schroders
Swiss & Global AM
Threadneedle
Wellington
Zürcher Kantonalbank

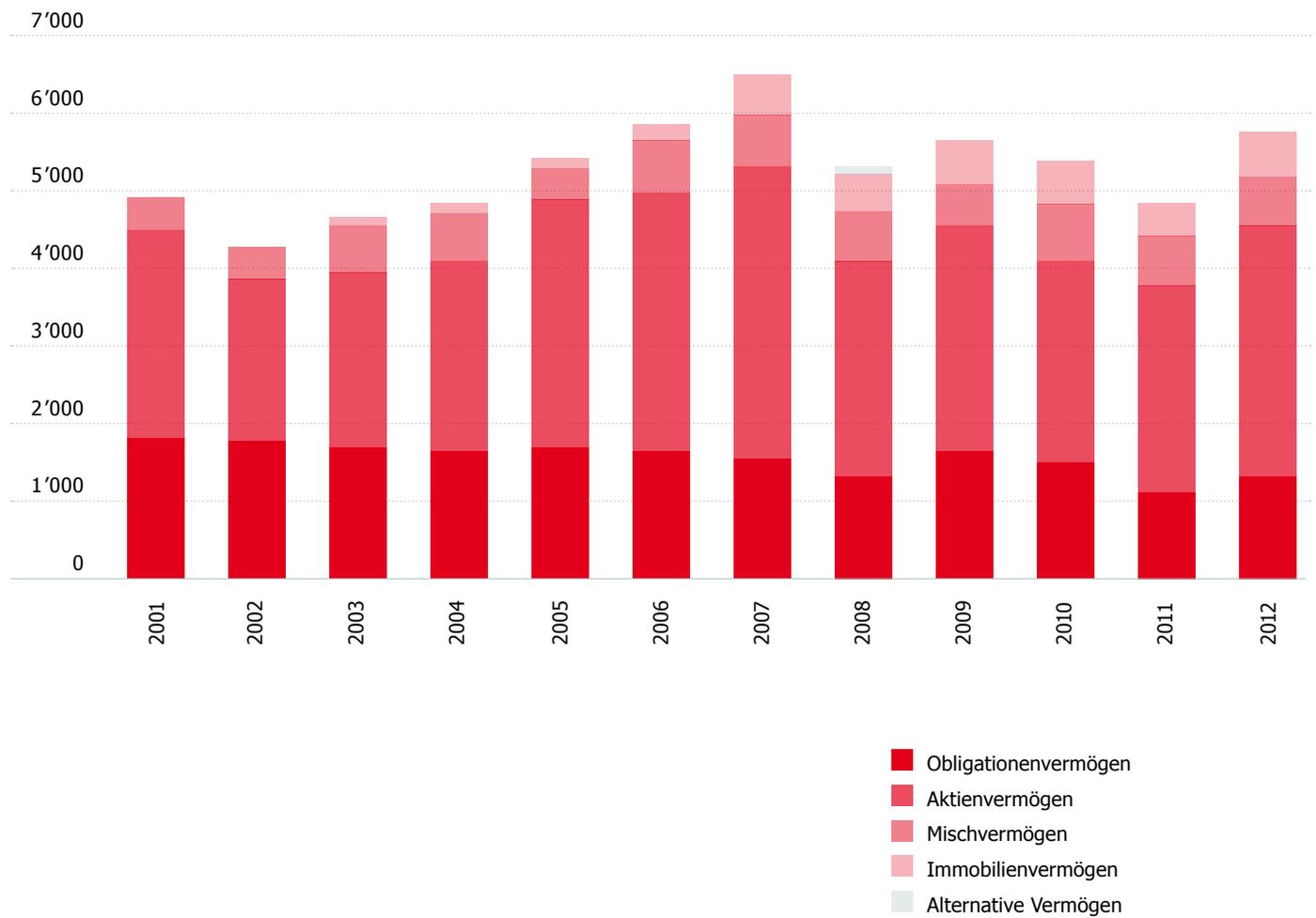
## Sondervermögen per 30. September 2012

in % des Bruttovermögens	in Mio CHF
<b>23%</b> Obligationenvermögen	1'346.5
<b>56%</b> Aktienvermögen	3'217.8
<b>11%</b> Mischvermögen	579.5
<b>10%</b> Immobilienvermögen	598.6
	<b>5'742.4</b>

\*gemäss «Competent Authority Agreement» (Verständigungsvereinbarung) vom 25. November / 3. Dezember 2004 zwischen den Steuerbehörden der USA und der Schweiz zum Doppelbesteuerungsabkommen Schweiz-USA vom 2. Oktober 1996 (DBA).

Entwicklung des konsolidierten Vermögens (Nettovermögen) per 30. September 2012

in Mio. CHF



# Rahmenbedingungen

## Schuldenkrise in Europa führte zu politischen Umwälzungen

Die Schuldenkrise brachte die sozialistische Regierung in Portugal vor mehr als einem Jahr zu Fall. Das war gleichsam der Auftakt zu einer Reihe von weiteren politischen Wachablösungen. Im November 2011 trat Ministerpräsident Berlusconi in Italien zurück und der Technokrat Monti übernahm das Ruder. Im Dezember mussten in Spanien die Sozialisten die Regierungsgeschäfte an den Konservativen Rajoy abgeben, in Frankreich unterlag Sarkozy dem Sozialisten Hollande. In Spanien spitzte sich die Lage zu. Im Juli 2012 musste der European Financial Stability Facility (EFSF) den spanischen Banken unter die Arme greifen. Gleichzeitig forderten die Regionen Hilfe von Madrid an. Die Zinsen für spanische und italienische Staatsanleihen kletterten auf Höchstwerte. Der EZB-Präsident liess darauf hin verlauten, dass die Notenbank alles unternehmen werde, um den Euro zu erhalten. An ihrer Sitzung vom 6. September gab dann die EZB ein Programm zum Aufkauf von Obligationen gefährdeter Staaten in unbegrenztem Ausmass bekannt. Damit verwischte sie vollends die Grenzen zwischen Geld- und Fiskalpolitik. Die europäischen Pro-

bleme wurden dadurch aber nicht gelöst, sondern einmal mehr nur in die Zukunft verschoben. Nachdem die Schuldenkrise im Frühling 2010 mit Griechenland ihren Anfang nahm, warf sie nach 2011 auch im laufenden Jahr ihre Schatten auf die europäische Wirtschaft und Politik. Die Krise in Europa wird den Finanzmärkten auch nächstes Jahr ihren Stempel aufdrücken.

## Stabilisierung der Konjunktur in den USA

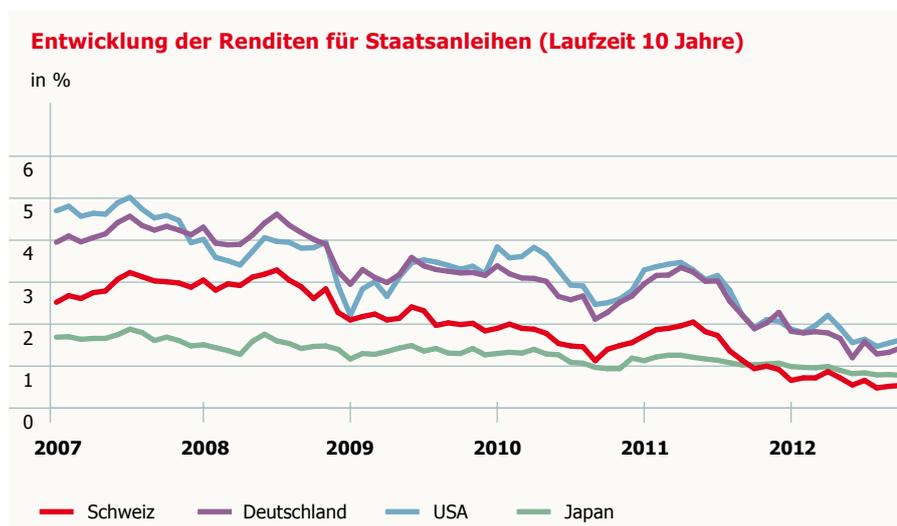
Die amerikanische Wirtschaft wuchs im 4. Quartal 2011 aufs Jahr gerechnet mit 4,1%. In den ersten drei Monaten 2012 wurde der Markt noch mit guten Makrozahlen verwöhnt. Die Dynamik nahm aber laufend ab. Ab März 2012 konnten die Daten die gehegten Erwartungen in den meisten Fällen nicht mehr erfüllen. Während das BIP im 1. Quartal auf Jahresbasis noch um 2% wuchs, konnte es im 2. Quartal nur noch 1,7% zulegen. Ab Mitte Juli verbesserte sich die Situation insofern, als die Makrodaten die Prognosen der Analysten wieder zu übertreffen begannen. Insbesondere verbreiteten die Daten zum Immobilienmarkt etwas Zuversicht. Experten rechnen damit, dass die amerikanische Wirtschaft dieses Jahr um 2% wachsen wird.

## Europa blieb das Sorgenkind der Welt

Im 4. Quartal 2011 wuchs die Wirtschaft der Eurozone noch 0,7% gegenüber dem Vorjahr. Die Makrodaten verschlechterten sich im Verlauf des Jahres 2012 kontinuierlich. Im 1. Quartal resultierte gerade einmal ein Nullwachstum, im 2. Quartal nahm die Wirtschaftsleistung gegenüber dem Vorquartal gar um 0,2% ab. Dafür waren vor allem Spanien und Italien verantwortlich. Deutschland konnte sich dem negativen Sog bis April 2012 entziehen, musste dann aber der schlechten Situation seiner Nachbarn Tribut zollen und verlor an Dynamik. Die deutsche Wirtschaft konnte im 2. Quartal nur noch 0,3% zulegen. Europa ist nach Expertenmeinung dieses Jahr mit einem Negativwachstum von etwa 1% konfrontiert.

## Schweiz mit erstaunlich guten Zahlen

Die Schweizer Wirtschaft trotzte im vergangenen Jahr der Eurokrise und dem starken Franken. Allzu starker Optimismus ist aber fehl am Platz. Die Wertschöpfung im Finanzsektor ist abnehmend und die Tourismusindustrie leidet unter dem starken Franken. Der Umstand, dass 60% der



Exporte auf Europa entfallen, stimmt ebenfalls nicht positiv. Das Wachstum im 2. Quartal war denn auch mit -0,1% leicht negativ. 2012 dürfte die schweizerische Wirtschaftsleistung knapp 1% zulegen.

### Abnehmende Dynamik in den Schwellenländern

Die chinesische Wirtschaft legte im 4. Quartal 2011 auf Jahresbasis noch um 8,9% zu. Im 1. Quartal 2012 sank das Wachstum auf 8,1% und im 2. Quartal schlugen nur noch 7,6% zu Buche. Als Antwort auf die relativ schlechten Makrozahlen vom Spätfürhling ergriff die Regierung einige Massnahmen zur Unterstützung der Konjunktur. Diese dürften ihre Wirkung nicht verfehlen und die Wachstumsdynamik in der zweiten Jahreshälfte stabilisieren. Für 2012 wird mit einem Wirtschaftswachstum von knapp 8% gerechnet. Auch in Indien und Brasilien war eine abnehmende Dynamik zu verzeichnen. Während für das erstgenannte Land noch mit einem Jahreswachstum von knapp 6% gerechnet wird, dürfte Brasilien nur etwa 2% erreichen.

Der Konjunkturverlauf des vergangenen Jahres wurde durch ein Weltwirtschaftswachstum der drei Geschwindigkeiten gekennzeichnet. Die USA entwickelten sich

befriedigend, Europa blieb das Sorgenkind der Welt und die Schwellenländer verloren an Dynamik.

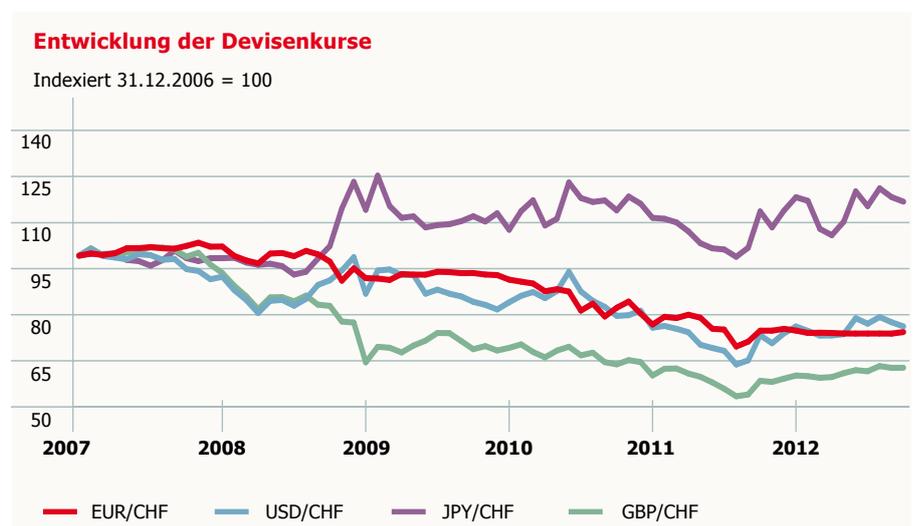
### Notenbanken hielten die Zinsen tief

Die Notenbanken der Hauptwährungsländer betrieben eine extrem expansive Geldpolitik. Im Dezember 2011 und noch einmal im Februar 2012 versorgte die EZB die Geschäftsbanken mit 3-jährigem Geld im Umfang von total rund EUR 1'000 Mrd. Die Bank of England erhöhte ihr quantitatives Lockerungsprogramm im Februar und im Juli 2012 um je GBP 50 Mrd. Die amerikanische Notenbank gab im Januar bekannt, dass die Zinsen noch bis Ende 2014 tief bleiben werden und verlängerte im Juni die Operation Twist. Diese geballte Ladung von expansiven Schritten half mit, dass die Zinsen in den sogenannten sicheren Häfen auf historische Tiefstwerte sanken. In einigen Laufzeitbereichen akzeptierten die Investoren sogar negative Renditen. Einige Experten sprechen offen von finanzieller Repression durch die Notenbanken. Neben der expansiven Geldpolitik der Notenbanken und der Verlangsamung des Wirtschaftswachstums weltweit hielt vor allem die weiterhin wachsende Verschuldung in Europa die Zinsen tief.

### SNB verteidigte die Wechselkursuntergrenze zum Euro erfolgreich

Nachdem die SNB am 6. September 2011 die Untergrenze von 1.20 CHF zum EUR festschrieb, stieg der EUR auf über 1.24. Nach Mitte Dezember entwickelte sich der Kurs aber kontinuierlich gegen 1.20, wo er seit April verharrt. Die SNB musste lange Zeit nicht intervenieren. Erst ab Mai, als sich die Eurokrise wieder akzentuierte, wurde die Nationalbank gefordert. In den Monaten Mai, Juni, Juli und August nahmen die Währungsreserven um rund CHF 170 Mrd. auf über 418 Mrd. zu. Damit verfügt die Schweiz über die fünftgrössten Währungsreserven weltweit.

In den letzten 12 Monaten hat der EUR gegenüber dem USD an Wert eingebüsst. Die Kursbewegungen waren recht volatil, folgten aber grundsätzlich dem Intensitätsgrad der Krise in Europa. Da der EUR gegen den CHF bei 1.20 festgeschrieben war, führte die Schwäche der Gemeinschaftswährung zu einer Aufwertung des USD gegenüber dem CHF. Der Kursverlauf verlief spiegelbildlich zum EUR/USD und erreichte Ende Juli 2012 mit der Parität seinen Höchststand.



## Starke Aktienmärkte trotz Widerwärtigkeiten

Gleichsam ausgelöst durch die massiven Liquiditätsspritzen der EZB, in Form der Longer Term Refinancing Operations (LTRO), starteten die Aktienmärkte gut ins Jahr 2012. Die ersten zwei Monate waren besonders stark. Die Börsen wurden durch positive Signale in Europa und durch gute Makrodaten, speziell aus den USA, getragen. Im März und April fand eine Konsolidierung statt. Bei der griechischen Parlamentswahl im Mai haben die Regierungsparteien, die hinter dem drastischen Sparkurs stehen, die Mehrheit im Parlament um zwei Abgeordnete verfehlt. Die rechten und linken Extremisten erzielten große Gewinne. Dies führte an den Aktienmärkten zu Kursverlusten und rückte die Eurokrise wieder in die Schlagzeilen. Der Wahlsieg der Sozialisten in Frankreich durch Hollande belastete die Börsen zusätzlich. Gleichzeitig begannen die Makrozahlen die Erwartungen zu enttäuschen. Europa lieferte immer schlechtere Daten, der Optimismus für die amerikanische Wirtschaft verflog und die Dynamik in den Schwellenländern liess merklich nach. Das führte im Mai zu einer starken Korrektur der Börsen. Viele Indizes fielen auf die Jahresanfangsstände zurück. Ab Juni setzte wieder eine Erholung ein, womit sich

schliesslich in grossen Zügen eine Seitwärtsbewegung formierte. Die Sommermonate hievten dann die Börsen gegenüber Jahresanfang in positives Territorium. Das fragile Wirtschaftswachstum und die Probleme in Europa dürften das Potential nach oben begrenzen, während die Notenbanken und die fehlenden Anlagealternativen gleichzeitig ein Sicherheitsnetz nach unten spannen.

## Immobilienmärkte entwickelten sich unterschiedlich

In den USA konnte man schon seit geraumer Zeit feststellen, dass sich der Immobilienmarkt stabilisierte. Die Nachfragesituation verbesserte sich in den letzten 12 Monaten stetig. So waren die Verkäufe bestehender und neuer Häuser bedeutend höher als vor einem Jahr. Auch das Angebot pendelte sich ein und entsprach in etwa dem langjährigen Durchschnitt. Die Hauspreise stiegen in den letzten Monaten stetig. Experten erwarten eine Fortsetzung der Erholung.

Europa ergab ein gemischtes Bild: In Spanien verschärfte sich die Krise, in Grossbritannien war keine Besserung auszumachen und in Deutschland entwickelte sich der Immobilienmarkt gut.

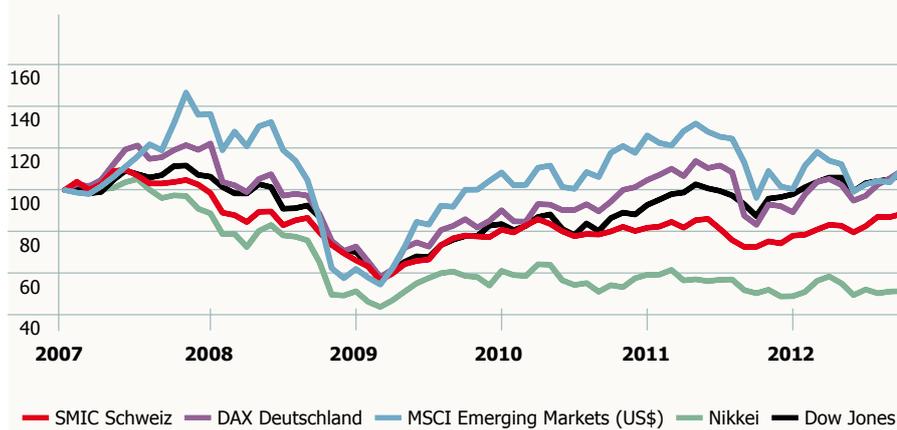
In der Schweiz bewegte sich der UBS Immobilienblasen-Index ab September 2011 stetig nach oben und erzielte im März 2012 mit 0.95 einen vorläufigen Höchststand. Damit erreichte er die Grenze zum Risikobereich, entspannte sich dann aber wieder auf 0.82. Das deutet nach wie vor auf einen boomenden Immobilienmarkt hin. Die Wirtschaftsregionen Zürich, Genf und Lausanne werden weiterhin als hoch bewertet eingestuft. Das extrem tiefe Zinsniveau und die Zuwanderung werden die Wohnimmobilienpreise jedoch weiterhin stützen. Die SNB verzichtete vorläufig auf die Aktivierung eines Risikokapitalpuffers für Immobilienfinanzierungen durch die Banken.

## Kein einheitliches Bild bei Rohstoffen

Die Preisbewegungen von Erdöl verliefen praktisch deckungsgleich mit denjenigen der Aktien. Erdgas hingegen verlor an Wert und zog den Energieindex in die Minuszone. Die Industriemetalle fielen auf Grund der nachlassenden Wachstumsdynamik in China. Die Edelmetalle waren im Jahresverlauf recht volatil. Gegenüber Jahresanfang ergaben sich aber keine grossen Preisverschiebungen. Der Index für die Agrarrohstoffe stieg hingegen markant an. Wegen der schlimmsten Dürre in den USA seit mehr als 50 Jahren schossen die Preise von Mais, Weizen und Sojabohnen im Juli in die Höhe. Die Ernteauffälle und die Preis erhöhungen haben aber nach Meinung der Experten keinen nennenswerten Einfluss auf den Wirtschaftsgang.

### Entwicklung der Aktienmärkte in Lokalwährung

Indexiert 31.12.2006 = 100



**In der Wahl der Manager der verschiedenen Sondervermögen gewährleisten wir vollständige Unabhängigkeit. Vertreter von Banken haben keinen Einsitz im Stiftungsrat, was die Umsetzung eines Best-in-Class-Ansatzes bei der Vergabe der Portfoliomanagement-Mandate an externe Dienstleister vereinfacht und fördert. Der in solcher Stiftungsgrösse in der Schweiz einmalige Ansatz spiegelt sich auch im Manager-Selektionsprozess wider. Hohes Kostenbewusstsein und das Verhandeln günstiger Konditionen aufgrund grosser Volumen und der Non-Profit-Orientierung sind für uns selbstverständlich, ebenso wie das Streben nach überdurchschnittlicher Rendite im Interesse unserer Anleger.**

## **Fokussiert auf die Anlage von Vorsorgegeldern – Bedürfnisorientiert und engagiert**

Bei der Verwaltung der einzelnen Sondervermögen (Fonds) setzen wir auf externe Portfoliomanagement-Expertise und vermeiden somit von vornherein jegliche Interessenkonflikte. Für die jeweiligen Mandate wählen wir nach eingehender und detaillierter Analyse spezialisierte Vermögensverwalter aus, die uns am geeignetsten erscheinen, die Zielvorgaben von uns und unseren Anlegern zu erreichen. Dieser Best-in-Class-Ansatz wird durch unser, von Produktentwicklern bzw. Portfoliomanagern unabhängiges, Research gestützt und begünstigt. Der Manager-Selektionsprozess ist intern breit abgestützt. Ein Team von zwei Analysten mit langjähriger Erfahrung ist vollumfänglich für den Analyse- und Auswahlprozess verantwortlich. In den endgültigen Entscheidungsprozess sind zusätzlich die Geschäftsleitung und der Stiftungsrat der IST mit einbezogen.

## **Bestimmung von Anlagerichtlinien und Peer Group**

Den Ausgangspunkt unseres unabhängigen und transparenten Manager-Selektionsprozesses bildet das Festlegen der Anlagerichtlinien für ein neues Sondervermögen. Diese Richtlinien beinhalten unter anderem Vorgaben bezüglich angestrebten Zielen, Anlagebeschränkungen, regulatorischen Anforderungen, Universum und Vergleichsindex. Basierend darauf erfolgen

eine erste Filterung des Universums nach möglichen Anbietern und die anschliessende Selektion potentiell geeigneter Vermögensverwalter (Peer Group). Gestützt auf interne und externe Datenbanken gelangen quantitative und qualitative Kriterien zur Anwendung.

## **Analyse möglicher Vermögensverwalter**

Nach einer ersten Auswertung gehen wir einen Schritt weiter und identifizieren diejenigen Kandidaten, die aufgrund einer vordefinierten Liste von Kriterien in die engere Wahl kommen. Neben Finanzkennzahlen, Gebühren und in der Vergangenheit erreichten Ergebnissen fliessen auch Faktoren wie Anlagephilosophie und -prozess sowie Informationen zum Unternehmen und zum verantwortlichen Produktteam in unsere Analyse ein. Ein detaillierter Due Diligence-Fragebogen, der von den externen Portfoliomanagern beantwortet werden muss, komplettiert die zweite Stufe unseres Auswahlprozesses. Die Fragebogen werden nachvollziehbar nach klaren qualitativen und quantitativen Kriterien analysiert und objektiv bewertet. Stilanalysen, externe Manager-Research-Datenbanken und Referenzen helfen zusätzlich, für jeden Manager eine fundierte Empfehlung abzugeben. Die drei bis vier besten Kandidaten werden zum Beauty-Contest eingeladen.

Die Unabhängigkeit der Anlagestiftung IST begünstigt, dass auch kleinere, innovative, hochspezialisierte Anbieter berücksichtigt werden können.

### Entscheidungsfindung in der Manager-Selektion

Die Präsentation der jeweiligen Anlageansätze und -prozesse durch die verbliebenen Vermögensverwalter erfolgt vor dem Stiftungsratsausschuss «Märkte und Produkte». Dieser setzt sich aus vier Mitgliedern zusammen. Offene bzw. zusätzliche Punkte, die durch den detaillierten Fragebogen noch nicht beantwortet wurden, werden während der Präsentation diskutiert und geklärt. Darüber hinaus erhalten die Portfoliomanager die Gelegenheit, sich und ihre Organisation persönlich vorzustellen. Basierend auf den Präsentationen wird schliesslich ein Vermögensverwalter ausgewählt, dem die Verantwortung für das Mandat übertragen werden soll. Um strukturelle und operationelle Risiken so weit wie möglich zu minimieren, wird beim ausgewählten Vermögensverwalter eine umfassende Due Diligence vor Ort durchgeführt. Nur wenn diese erfolgreich verläuft, erfolgt die Genehmigung durch den IST-Stiftungsrat zum Aufsetzen eines Vermögensverwaltungsvertrags mit dem neuen Manager.

### Umsetzung der Mandate – Effizient dank kurzer Entscheidungswege

Nach dem strukturierten Selektionsprozess wird die Implementierung des Mandats unter Berücksichtigung der im Vorfeld festgelegten Anlagerichtlinien vorgenommen. Die professionelle Umsetzung erfolgt durch die Anlagestiftung IST und ihre Partner.

### Unsere Anleger gehen nach der Investition nicht vergessen – Mehrstufige Risikokontrolle

Die Anlagestiftung IST strebt ein Höchstmass an Sicherheit und verantwortungsvollem Lösungsdenken aufgrund professionellen Know-hows an. Das Investment-Controlling stellt eine effiziente, kompetente und objektive Überwachung der externen Vermögensverwalter und der getroffenen Entscheidungen sicher, die für den langfristigen Anlageerfolg entscheidend ist. Basierend auf der Anlagestrategie und den Anlagerichtlinien werden die Mandate laufend in quantitativer und qualitativer Hinsicht überwacht. Das Ziel ist das Erreichen der definierten Anlageziele unter Einhaltung der Risikovorgaben.

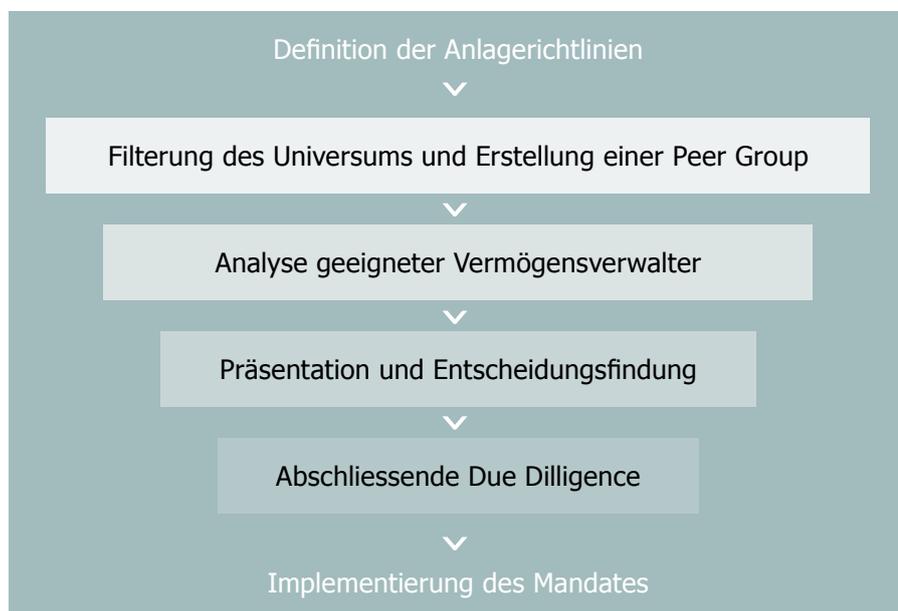
Die Risikokontrolle erfolgt auf drei Ebenen:

- Überwachung der Vermögensverwalter (u.a. personelle Veränderungen, substantielle Zu-/Abflüsse, Organisationsstruktur, Corporate-Actions etc.)
- Analyse der Mandate (u.a. Rendite-/ Risiko-Analysen, Einzelpositionen, Ausrichtung, Konkurrenzvergleich etc.)
- Einhaltung der Anlagerichtlinien / Compliance (u.a. tägliche, wöchentliche und monatliche Kontrollen, Wertpapierleihe etc.)

### Breit abgestützte Kontrollmechanismen und Überprüfung erteilter Mandate

Die Überwachung erfolgt unter Einbezug der Anlagestiftung IST, des Stiftungsratsausschusses «Mandate», des Custodian sowie der Revisionsgesellschaft. Personen- und Anlageprozessrisiken werden kontinuierlich mittels standardisierter Berichterstattung, regelmässig stattfindenden Telefonkonferenzen bzw. Treffen mit den Managern überwacht und minimiert. Anhaltend negative Abweichungen von angestrebten und erreichten Resultaten führen zur Überprüfung der gewählten Portfoliomanager. Diese Kontrollen unterliegen einem strukturierten Prozess. Der Vermögensverwalter wird daraufhin auf eine Beobachtungsliste gesetzt. Für den Fall, dass keine Besserung der Performance eintritt, erfolgt eine Neuausschreibung des Mandats. Dabei kommt erneut der gesamte Manager-Selektionsprozess zur Anwendung. Dieses Vorgehen stellt einen Zusatznutzen schaffende Dienstleistung für die Mitglieder der Anlagestiftung dar und ist vollständig durch die Mandatsgebühren abgedeckt.

### Manager-Selektion im Überblick



## Vergleich der Sondervermögen per 30. September 2012

Sondervermögen	Vermögen		Übertrag auf Kapitalkonto pro Anspruch		Rendite eines Anspruchs		Performance	
	in Mio. CHF		in CHF		in %		in %	
	2012	2011	2012	2011	2012	2011	2012	2011
Geldmarkt CHF	129.2	106.6	1.95	1.83	1.7%	1.6%	0.6%	0.5%
<b>Geldmarkt</b>	<b>129.2</b>	<b>106.6</b>						
Obligationen Schweiz	319.4	337.6	29.48	30.87	2.2%	2.4%	3.6%	4.0%
Obligationen Ausland CHF	95.7	60.0	28.24	28.71	2.1%	2.2%	4.5%	2.2%
Governo Bond	149.1	139.4	32.54	31.64	3.2%	2.9%	7.5%	-5.8%
Governo Bond Hedged CHF	29.5	39.0	36.32	37.12	3.1%	3.2%	5.3%	0.3%
Governo Welt Indexiert bis 30.11.11	n/a	7.6	n/a	-0.09	n/a	-0.1%	n/a	-7.8%
Governo Welt Fundamental seit 30.11.11	62.3	n/a	27.92	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a
Governo Welt Fundamental Hedged seit 30.11.11	101.3	n/a	25.38	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a
Governo EURO Plus bis 23.12.11	n/a	23.6	n/a	26.07	n/a	3.1%	n/a	-7.5%
Obligationen Ausland	187.1	168.2	32.02	29.79	3.8%	3.3%	11.6%	-6.5%
Obligationen Ausland Hedged CHF	81.0	79.6	34.46	33.30	3.6%	3.4%	7.4%	-1.0%
Obligationen Emerging Markets seit 1.1.11	28.0	21.7	-0.25	-0.20	-0.3%	n/a	17.8%	n/a
Wandelobligationen Global CHF	160.7	138.5	0.06	0.06	0.0%	0.0%	7.8%	-1.7%
Obli Substitute CHF in Liquidation	3.2	5.6	-0.06	n/a	-0.1%	n/a	-35.5%	-42.6%
<b>Obligationenvermögen</b>	<b>1'217.3</b>	<b>1'020.8</b>						
Aktien Schweiz SMI Indexiert	609.3	559.1	33.77	28.87	2.3%	1.8%	21.0%	-9.7%
Aktien Schweiz SPI Plus	29.1	68.4	13.31	11.74	1.9%	1.5%		-11.1%
Aktien Schweiz Alternatives Indexing	47.0	40.8	0.98	1.09	1.1%	n/a	16.0%	n/a
Aktien Schweiz Ergänzungswerte	384.9	356.9	47.04	69.98	0.8%	1.1%	13.7%	-9.4%
Aktien Global High Dividend seit 31.12.11	25.7	n/a	30.01	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a
Globe Index	1'222.2	330.6	33.93	28.83	2.8%	2.1%	26.1%	-11.1%
America Index	288.2	148.3	14.76	11.33	2.2%	1.6%	32.3%	-7.0%
Europe Index	226.8	117.3	14.59	13.25	4.1%	3.0%	21.5%	-19.1%
Pacific Index	168.3	38.2	5.78	5.11	2.9%	2.3%	11.1%	-11.4%
Israel Index	3.1	3.1	1.40	1.76	2.1%	1.7%	7.0%	-32.8%
Aktien Welt SRI	88.2	78.2	17.56	22.67	2.2%	1.8%	26.8%	-16.6%
Europe Small Mid Caps	64.2	47.4	27.62	31.64	1.5%	1.6%	27.0%	-11.9%
Asia Pacific Small Mid Caps	6.8	5.8	-0.31	-0.30	-0.4%	-0.3%	20.2%	-8.9%
Aktien Emerging Markets	54.0	45.3	5.35	7.38	0.8%	0.8%	15.4%	-23.4%
<b>Aktienvermögen</b>	<b>3'217.8</b>	<b>2'768.0</b>						
Immo Optima Schweiz	297.1	293.8	19.05	19.17	2.5%	2.7%	4.7%	6.9%
Immo Invest Schweiz	234.0	175.0	3.57	4.48	2.5%	3.4%	5.9%	6.0%
Immo Optima Europa	54.8	48.8	27.13	19.92	4.1%	2.5%	18.1%	-17.9%
Immo Optima Asien Pazifik	12.7	9.6	-1.22	-1.13	-1.4%	-1.1%	37.2%	-18.0%
<b>Immobilienvermögen</b>	<b>598.6</b>	<b>527.2</b>						
Mixta Optima 15	27.0	23.8	19.50	16.35	1.7%	1.5%	6.5%	0.8%
Mixta Optima 25	481.4	464.5	34.37	30.24	2.0%	1.7%	9.0%	-1.4%
Mixta Optima 35	71.1	53.5	20.60	17.20	1.9%	1.5%	10.5%	-2.6%
Mixta Protector bis 1.6.12	n/a	31.0	n/a	-0.78	n/a	-0.7%	n/a	-2.7%
<b>Mixtavermögen</b>	<b>579.5</b>	<b>572.8</b>						
Delta Global CHF (FoHF) bis 28.12.11	n/a	0.2	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	-98.3%
<b>Alternative Vermögen</b>	<b>n/a</b>	<b>0.2</b>						
<b>Bruttovermögen (rechnerisches Total)</b>	<b>5'742.4</b>	<b>4'995.6</b>						
davon Doppelzählungen	191.8	129.5						

## Vergleich der Sondervermögen per 30. September 2012

Sondervermögen	Vermögen		Vermögensveränderung		Saldo aus Zeichnungen und Rücknahmen in Mio. CHF	Realisierte/nicht realisierte Kursgewinne/Kursverluste in Mio. CHF	Nettoertrag in Mio. CHF
	in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF	in %			
	30.09.2012	30.09.2011	1.10.11 – 30.09.2012	2012			
Geldmarkt CHF	129.2	106.6	22.6	21.2%	21.3	-0.9	2.2
<b>Geldmarkt</b>	<b>129.2</b>	<b>106.6</b>	<b>22.6</b>	<b>21.2%</b>	<b>21.3</b>	<b>-0.9</b>	<b>2.2</b>
Obligationen Schweiz	319.4	337.6	-18.2	-5.4%	-29.4	4.3	6.9
Obligationen Ausland CHF	95.7	60.0	35.7	59.5%	32.6	1.1	2.0
Governo Bond	149.1	139.4	9.7	7.0%	-0.6	5.6	4.7
Governo Bond Hedged CHF	29.5	39.0	-9.5	-24.4%	-12.8	2.4	0.9
Governo Welt Indexiert bis 30.11.11	n/a	7.6	-7.6	n/a	-7.6	n/a	n/a
Governo Welt Fundamental seit 30.11.11	62.3	n/a	62.3	n/a	57.4	3.2	1.7
Governo Welt Fundamental Hedged seit 30.11.11	101.3	n/a	101.3	n/a	97.8	0.9	2.6
Governo EURO Plus bis bis 23.12.11	n/a	23.6	-23.6	n/a	-23.6	n/a	n/a
Obligationen Ausland	187.1	168.2	18.9	11.2%	-1.0	13.3	6.6
Obligationen Ausland Hedged CHF	81.0	79.6	1.4	1.8%	-4.1	2.8	2.7
Obligationen Emerging Markets seit 1.1.11	28.0	21.7	6.3	29.0%	2.2	4.2	-0.1
Wandelobligationen Global CHF	160.7	138.5	22.2	16.0%	11.1	11.0	0.1
Obli Substitute CHF in Liquidation	3.2	5.6	-2.4	-42.9%	-0.7	-1.7	0.0
<b>Obligationenvermögen</b>	<b>1'217.3</b>	<b>1'020.8</b>	<b>196.5</b>	<b>19.2%</b>	<b>121.3</b>	<b>47.1</b>	<b>28.1</b>
Aktien Schweiz SMI Indexiert	609.3	559.1	50.2	9.0%	-65.5	102.2	13.5
Aktien Schweiz SPI Plus	29.1	68.4	-39.3	-57.5%	-47.2	7.4	0.5
Aktien Schweiz Alternatives Indexing	47.0	40.8	6.2	15.2%	-0.3	6.0	0.5
Aktien Schweiz Ergänzungswerte	384.9	356.9	28.0	7.8%	-22.2	46.5	3.7
Aktien Global High Dividend seit 31.12.11	25.7	n/a	25.7	n/a	23.6	1.4	0.7
Globe Index	1'222.2	1'047.1	175.1	16.7%	-92.5	238.5	29.1
America Index	288.2	203.4	84.8	41.7%	17.9	61.6	5.3
Europe Index	226.8	168.0	58.8	35.0%	23.0	27.8	8.0
Pacific Index	168.3	144.5	23.8	16.5%	7.6	11.4	4.8
Israel Index	3.1	3.1	0.0	0.0%	-0.2	0.1	0.1
Aktien Welt SRI	88.2	78.2	10.0	12.8%	-9.9	18.2	1.7
Europe Small Mid Caps	64.2	47.4	16.8	35.4%	4.2	11.7	0.9
Asia Pacific Small Mid Caps	6.8	5.8	1.0	17.2%	-0.2	1.2	0.0
Aktien Emerging Markets	54.0	45.3	8.7	19.2%	1.5	6.8	0.4
<b>Aktienvermögen</b>	<b>3'217.8</b>	<b>2'768.0</b>	<b>449.8</b>	<b>16.3%</b>	<b>-160.2</b>	<b>540.8</b>	<b>69.2</b>
Immo Optima Schweiz	297.1	293.8	3.3	1.1%	-10.4	6.2	7.5
Immo Invest Schweiz	234.0	175.0	59.0	33.7%	46.8	6.3	5.9
Immo Optima Europa	54.8	48.8	6.0	12.3%	-3.3	7.3	2.0
Immo Optima Asien Pazifik	12.7	9.6	3.1	32.3%	-0.4	3.6	-0.1
<b>Immobilienvermögen</b>	<b>598.6</b>	<b>527.2</b>	<b>71.4</b>	<b>13.5%</b>	<b>32.7</b>	<b>23.4</b>	<b>15.3</b>
Mixta Optima 15	27.0	23.8	3.2	13.4%	1.6	1.2	0.4
Mixta Optima 25	481.4	464.5	16.9	3.6%	-24.8	32.3	9.4
Mixta Optima 35	71.1	53.5	17.6	32.9%	11.9	4.4	1.3
Mixta Protector bis 1.6.12	n/a	31.0	-31.0	n/a	-31.0	n/a	n/a
<b>Mixtavermögen</b>	<b>579.5</b>	<b>572.8</b>	<b>6.7</b>	<b>1.2%</b>	<b>-42.3</b>	<b>37.9</b>	<b>11.1</b>
Delta Global CHF (FoHF) bis 28.12.11	n/a	0.2	-0.2	n/a	-0.2	n/a	n/a
<b>Alternative Vermögen</b>	<b>n/a</b>	<b>0.2</b>	<b>-0.2</b>	<b>n/a</b>	<b>-0.2</b>	<b>n/a</b>	<b>n/a</b>
<b>Bruttovermögen (rechnerisches Total)</b>	<b>5'742.4</b>	<b>4'995.6</b>	<b>746.8</b>	<b>14.9%</b>	<b>-27.4</b>	<b>648.3</b>	<b>125.9</b>
Nettovermögen (konsolidiertes Total)	5'550.6	4'866.1	684.5	14.1%			

## Fondsvermögen per 30. September der Jahre 2003 bis 2012

Fondsvermögen in Mio CHF	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003
Geldmarkt CHF	129.2	106.6	116.6	156.0	97.2	79.3				
Obligationen Schweiz	319.4	337.6	359.3	374.5	361.7	438.5	748.2	715.0	668.5	473.5
Obligationen Ausland CHF	95.7	60.0	66.8	56.3	36.3	46.4	49.9	59.6	65.5	71.7
Governo Bond	149.1	139.4	214.7	315.3	316.4	294.7	371.8	437.3	436.3	505.1
Governo Bond Hedged CHF seit 29.3.10	29.5	39.0	52.0							
Governo Welt Indexiert bis 1.12.12		7.6	46.4							
Governo Welt Fundamental seit 1.12.11	62.3									
Governo Welt Fundamental Hedged seit 1.12.11	101.3									
Governo USD Plus bis 24.6.10				7.5	8.3	25.0	119.7	138.7	132.9	154.6
Governo Euro Plus bis 23.12.11		23.6	26.5	84.2	103.0	191.2	500.3	533.3	508.5	555.2
Governo Yen							39.1	32.9	30.8	36.7
Obligationen Ausland	187.1	168.2	202.2	264.0	258.3	289.8	345.6	378.6	376.7	389.5
Obligationen Ausland Hedged CHF seit 29.3.10	81.0	79.6	70.9							
Europe Bond A-BBB bis 28.6.10				14.0	14.1	15.6	102.7			
Dollar Bond A-BBB bis 22.6.10				1.6	1.5	1.6	34.7			
Obligationen Emerging Markets seit 1.1.11	28.0	21.7								
Wandelobligationen Global CHF	160.7	138.5	123.5	148.0						
Obligationen Substitute CHF in Liquidation	3.2	5.6	10.9	15.8	22.7					
Aktien Schweiz SMI Indexiert	609.3	559.1	400.1	473.7	513.1	689.9	1'031.3	901.2	762.6	729.6
Aktien Schweiz SPI Plus	29.1	68.4	78.9	160.6	160.8	226.6				
Aktien Schweiz Alternatives Indexing seit 1.10.11	47.0	40.8								
Aktien Schweiz Ergänzungswerte	384.9	356.9	368.1	328.1	264.9	392.9	318.6	294.7	232.2	187.9
Aktien Global High Dividend seit 31.12.11	25.7									
Aktien Ausland bis 31.12.10			36.0	43.6	44.0	112.2	123.2	165.6	206.2	266.9
Aktien Welt bis 31.1.09					40.5	84.2	14.6			
Aktien Global FoF bis 31.8.11			93.2	248.4						
Globe Index	1'222.2	1'047.1	424.0	439.4	491.6	722.8	897.6	1'401.3	1'135.4	919.0
America Index	288.2	203.4	159.3	122.1	117.9	125.6	594.8	973.1	843.9	738.3
Europe Index	226.8	168.0	155.6	192.4	179.5	272.0	498.6	691.0	535.8	434.4
Pacific Index	168.3	144.5	45.3	93.0	66.4	87.9	241.4	334.6	218.6	170.4
Israel Index seit 19.7.10	3.1	3.1	4.3							
Aktien Welt SRI seit 2.8.10	88.2	78.2	71.7							
Global Avenir bis 31.12.10			17.7	17.0	19.1					
Europe Small Mid Caps	64.2	47.4	53.5	47.3	49.2	91.0	92.1	56.2	40.0	32.6
Asia Pacific Small Mid Caps	6.8	5.8	5.5	4.6	4.7					
Aktien Emerging Markets	54.0	45.3	54.5	27.0	25.6	28.2				
Immo Optima Schweiz	297.1	293.8	322.3	306.2	293.5	259.7	207.8	185.2	132.1	107.4
Immo Invest Schweiz	234.0	175.0	157.1	140.6	134.6	125.0				
Immo Optima Europa	54.8	48.8	67.8	70.8	71.1	109.4	90.3	35.5		
Immo Optima Asien Pazifik	12.7	9.6	12.4	7.0	4.0					
Mixta Optima 15	27.0	23.8	29.2	18.2	12.5	14.3	3.8	2.1		
Mixta Optima 25	481.4	464.5	548.9	516.6	520.0	635.0	608.9	537.1	500.1	450.1
Mixta Optima 35	71.1	53.5	48.6	81.5	78.6	51.5	7.1	3.4		
Mixta Protector bis 1.6.12		31.0	39.6	38.4	38.3	41.6				
Delta Global CHF (FoHF) bis 28.12.11		0.2	10.0	32.5	74.2					
<b>Bruttovermögen</b>	<b>5'742.4</b>	<b>4'995.6</b>	<b>5'382.8</b>	<b>5'639.7</b>	<b>5'245.0</b>	<b>6'584.0</b>	<b>8'428.0</b>	<b>7'876.4</b>	<b>6'826.1</b>	<b>6'222.9</b>
<b>Nettovermögen*</b>	<b>5'550.6</b>	<b>4'866.1</b>	<b>5'235.4</b>	<b>5'486.4</b>	<b>5'131.0</b>	<b>6'480.9</b>	<b>5'844.3</b>	<b>5'463.3</b>	<b>4'709.4</b>	<b>4'482.4</b>

\* Nettovermögen infolge Wegfall von Doppelzählungen

## Performance über die letzten 10 Geschäftsjahre

Sondervermögen	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003
<b>Geldmarkt CHF</b>	<b>0.63%</b>	<b>0.48%</b>	<b>0.64%</b>	<b>2.14%</b>	<b>1.38%</b>	<b>1.57%</b>				
Citi CHF Eurodep 3M	0.05%	0.21%	0.17%	1.04%	2.80%	2.18%				
<b>Obligationen Schweiz</b>	<b>3.56%</b>	<b>4.01%</b>	<b>5.57%</b>	<b>7.53%</b>	<b>3.82%</b>	<b>-1.41%</b>	<b>-0.89%</b>	<b>5.08%</b>	<b>2.28%</b>	<b>3.76%</b>
Swiss Bond Index (SBI) Domestic						-0.89%	-0.82%	6.50%	2.88%	2.62%
SBI Domestic AAA-BBB	3.76%	4.35%	5.98%	7.34%	4.86%					
<b>Obligationen Ausland CHF</b>	<b>4.54%</b>	<b>2.21%</b>	<b>5.16%</b>	<b>7.71%</b>	<b>-3.97%</b>	<b>-2.35%</b>	<b>-0.50%</b>	<b>3.75%</b>	<b>2.46%</b>	<b>2.90%</b>
Swiss Bond Index (SBI) Foreign						-1.57%	-0.33%	4.14%	2.57%	2.13%
SBI Foreign AAA-BBB	4.95%	2.33%	4.78%	10.04%	-0.41%					
<b>Governo Bond</b>	<b>7.49%</b>	<b>-5.83%</b>	<b>-4.33%</b>	<b>3.05%</b>	<b>-1.48%</b>	<b>2.32%</b>	<b>0.89%</b>	<b>7.37%</b>	<b>2.79%</b>	<b>6.90%</b>
Customised Benchmark (JPM customised)	7.98%	-5.00%	-2.93%	4.23%	-0.51%	2.80%	1.58%	7.96%	3.85%	7.67%
<b>Governo Bond Hedged CHF</b>	<b>5.33%</b>	<b>0.25%</b>	<b>4.66%</b>							
Customised Benchmark	5.65%	0.80%	4.29%							
<b>Governo Welt Indexiert</b> bis 30.11.11	<b>0.46%</b>	<b>-7.82%</b>	<b>-3.93%</b>							
Citi WGBI ex CH	-0.77%	-2.77%	-3.92%							
<b>Governo Welt Fundamental</b> seit 30.11.11	<b>9.66%</b>									
Citi WGBI ex CH	7.72%									
<b>Governo Welt Fundamental Hedged</b> <sup>1</sup>	<b>4.84%</b>									
Citi WGBI ex CH hedged CHF	5.05%									
<b>Governo USD Plus</b>			<b>9.56%</b>	<b>-2.35%</b>	<b>3.21%</b>	<b>-1.91%</b>	<b>0.03%</b>	<b>5.63%</b>	<b>-2.23%</b>	
JPM USA			10.39%	-1.51%	4.63%	-1.59%	0.30%	5.98%	-2.86%	
<b>Governo Euro Plus</b> bis 23.12.11	<b>1.10%</b>	<b>-7.50%</b>	<b>-6.40%</b>	<b>3.35%</b>	<b>-3.14%</b>	<b>3.74%</b>	<b>1.83%</b>	<b>8.37%</b>	<b>4.71%</b>	
JPM Europe	1.47%	-6.60%	-4.83%	4.43%	-2.44%	4.38%	2.62%	8.95%	5.44%	
<b>Obligationen Ausland</b>	<b>11.57%</b>	<b>-6.51%</b>	<b>-0.92%</b>	<b>4.78%</b>	<b>-4.64%</b>	<b>2.65%</b>	<b>1.09%</b>	<b>7.10%</b>	<b>2.27%</b>	<b>5.83%</b>
Customised Benchmark (BofA/ML customised)	11.05%	-6.82%	-3.62%	4.02%	-0.38%	3.80%	1.92%	7.08%	2.31%	4.63%
<b>Obligationen Ausland Hedged CHF</b>	<b>7.43%</b>	<b>-0.98%</b>	<b>4.58%</b>							
Customised Benchmark (BofA/ML customised hedged CHF)	7.27%	0.10%	4.49%							
<b>Europe Bond A-BBB</b>			<b>-6.01%</b>	<b>2.48%</b>	<b>-8.19%</b>	<b>3.56%</b>	<b>2.37%</b>			
Customised Benchmark (JPM customised)			-7.87%	4.34%	-2.62%	4.42%	3.02%			
<b>Dollar Bond A-BBB</b>			<b>11.69%</b>	<b>5.18%</b>	<b>-6.84%</b>	<b>-0.63%</b>	<b>-0.76%</b>			
Customised Benchmark (JPM customised)			11.05%	-0.15%	2.85%	0.65%	-0.12%			
<b>Obligationen Emerging Markets</b> seit 1.1.11	<b>17.78%</b>	<b>-8.00%</b>								
JPM GBI EM GIB Div Unhdg USD	16.56%	-4.24%								
<b>Wandelobligationen Global CHF</b>	<b>7.82%</b>	<b>-1.72%</b>	<b>5.78%</b>	<b>11.10%</b>						
UBS Global Conv. Composite hedged CHF	9.62%	-2.27%	7.29%	7.68%						
<b>Obligationen Substitute CHF</b> in Liquidation		<b>-42.62%</b>	<b>-21.2%</b>	<b>-11.00%</b>	<b>-12.37%</b>					
CHF LIBOR 1M		2.66%	2.20%	3.19%	2.04%					

1> seit 30.11.11

## Performance über die letzten 10 Geschäftsjahre

Sondervermögen	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003
<b>Aktien Schweiz SMI Indexiert</b>	<b>21.04%</b>	<b>-9.71%</b>	<b>1.94%</b>	<b>-2.23%</b>	<b>-23.46%</b>	<b>6.81%</b>	<b>23.66%</b>	<b>27.06%</b>	<b>9.93%</b>	<b>7.68%</b>
Swiss Market Index SMI	17.43%	-12.14%	-0.42%	-4.98%	-25.51%	6.02%	22.13%	26.23%	8.36%	5.45%
Swiss Market Index div. reinv.	21.69%	-9.19%	2.50%	-1.92%	-23.23%	8.26				
<b>Aktien Schweiz SPI Plus</b>	<b>17.66%</b>	<b>-11.12%</b>	<b>1.90%</b>	<b>-2.18%</b>	<b>-24.64%</b>	<b>3.65%</b>				
Swiss Performance Index SPI	20.06%	-10.51%	2.44%	-1.84%	-23.39%	4.81%				
<b>Aktien Schweiz Alternatives Indexing</b>	<b>16.02%</b>	<b>-12.97%</b>								
Swiss Performance Index SPI	20.06%	-10.51%								
ASAI customised	15.31%	-12.48%								
<b>Aktien Schweiz Ergänzungswerte</b>	<b>13.72%</b>	<b>-9.39%</b>	<b>17.94%</b>	<b>-1.11%</b>	<b>-27.20%</b>	<b>30.36%</b>	<b>22.21%</b>	<b>39.21%</b>	<b>20.19%</b>	<b>23.42%</b>
SPI EXTRA	12.57%	-14.05%	10.22%	-1.51%	-24.34%	27.73%	25.81%	38.51%		
SPI Small & Mid Caps	13.86%	-14.05%	10.22%	-1.51%	-24.34%	22.92%	25.99%	36.41%	19.91%	19.85%
<b>Aktien Global High Dividend</b> ab 31.12.11	<b>11.64%</b>									
MSCI World ex CH net div. reinv.	13.64%									
<b>Aktien Ausland</b> bis 21.12.10		<b>5.80%</b>	<b>-8.89%</b>	<b>-3.69%</b>	<b>-49.05%</b>	<b>11.20%</b>	<b>10.34%</b>	<b>22.44%</b>	<b>10.98%</b>	<b>9.47%</b>
MSCI World ex CH net div. reinv.		6.16%	0.47%	-9.81%	-29.17%	12.98%	10.68%	22.63%	10.73%	12.61%
<b>Aktien Global FoF</b> bis 29.8.11		<b>-17.12%</b>	<b>0.56%</b>							
MSCI World AC Free ex CH net div. reinv.		-14.52%	2.09%							
<b>Globe Index</b>	<b>26.05%</b>	<b>-11.10%</b>	<b>0.43%</b>	<b>-9.50%</b>	<b>-28.96%</b>	<b>12.85%</b>	<b>10.63%</b>	<b>22.30%</b>	<b>10.88%</b>	<b>12.43%</b>
MSCI World ex CH net div. reinv.	26.03%	-11.09%	0.47%	-9.81%	-29.17%	12.98%	10.68%	22.63%	10.73%	12.61%
<b>America Index</b>	<b>32.28%</b>	<b>-6.95%</b>	<b>3.55%</b>	<b>-13.26%</b>	<b>-24.85%</b>	<b>9.78%</b>	<b>7.22%</b>	<b>17.18%</b>	<b>7.63%</b>	<b>12.08%</b>
MSCI North America net div. reinv.	32.16%	-7.05%	3.49%	-13.82%	-25.07%	9.71%	7.10%	17.55%	7.40%	12.11%
<b>Europe Index</b>	<b>21.50%</b>	<b>-19.08%</b>	<b>-4.15%</b>	<b>-6.06%</b>	<b>-34.42%</b>	<b>19.60%</b>	<b>18.24%</b>	<b>28.34%</b>	<b>19.70%</b>	<b>14.96%</b>
MSCI Europe ex CH net div. reinv.	21.59%	-19.04%	-4.03%	-6.38%	-34.73%	20.05%	18.49%	28.50%	19.69%	15.45%
<b>Pacific Index</b>	<b>11.08%</b>	<b>-11.37%</b>	<b>-1.63%</b>	<b>-1.24%</b>	<b>-32.40%</b>	<b>10.68%</b>	<b>9.52%</b>	<b>32.47%</b>	<b>8.41%</b>	<b>9.19%</b>
MSCI Pacific Free net div. reinv.	11.46%	-11.00%	-1.28%	-1.09%	-32.43%	11.03%	9.80%	32.88%	8.34%	9.47%
<b>Israel Index</b>	<b>7.02%</b>	<b>-32.80%</b>	<b>-0.53%</b>							
MSCI Israel Standard Index	7.47%	-33.10%	n/a							
<b>Aktien Welt SRI</b>	<b>26.83%</b>	<b>-16.59%</b>	<b>-3.95%</b>							
MSCI World ex CH net div. reinv.	26.03%	-11.09%	-3.28%							
<b>Global Avenir</b> bis 23.12.10		<b>2.36%</b>	<b>-4.66%</b>	<b>-13.16%</b>	<b>-34.06%</b>					
MSCI World ex CH net div. reinv.		6.64%	0.47%	-9.81%	-31.92%					
<b>Europe Small Mid Caps</b>	<b>27.00%</b>	<b>-11.90%</b>	<b>10.85%</b>	<b>-1.39%</b>	<b>-37.33%</b>	<b>18.18%</b>	<b>26.35%</b>	<b>32.70%</b>	<b>22.27%</b>	<b>18.12%</b>
Stoxx Total Market Index (TMI) Mid Companies p.a.						19.12%	27.59%	34.56%	24.16%	20.05%
HSBC Smaller European Comp. (+UK) ntr/ MSCI Europe Small Cap Index (UK half weighted) ab 31.5.12	19.09%	-18.74%	0.19%	6.39%	-39.84%					
<b>Asia Pacific Small Mid Caps</b>	<b>20.16%</b>	<b>-8.86%</b>	<b>13.34%</b>	<b>-3.91%</b>	<b>-14.73%</b>					
MSCI AC Asia Pacific Small Cap Index	8.17%	-15.87%	5.72%	14.34%	-16.28%					
<b>Aktien Emerging Markets</b>	<b>15.37%</b>	<b>-23.40%</b>	<b>12.06%</b>	<b>-1.43%</b>	<b>-42.88%</b>	<b>47.36%</b>				
MSCI Emerging Markets net div. reinv.	20.99%	-22.04%	13.19%	10.18%	-35.88%	47.36%				

## Performance über die letzten 10 Geschäftsjahre

Sondervermögen	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003
<b>Immo Optima Schweiz</b>	<b>4.74%</b>	<b>6.90%</b>	<b>10.30%</b>	<b>9.42%</b>	<b>0.08%</b>	<b>4.73%</b>	<b>0.02%</b>	<b>10.82%</b>	<b>6.19%</b>	
SXI Real Estate Funds TR	4.93%	6.61%	10.74%	9.99%	0.43%	4.39%	0.36%	11.30%	6.48%	
<b>Immo Invest Schweiz</b>	<b>5.85%</b>	<b>6.01%</b>	<b>4.99%</b>	<b>4.28%</b>	<b>7.54%</b>	<b>4.99%</b>				
keine Benchmark										
<b>Immo Optima Europa</b>	<b>18.13%</b>	<b>-17.88%</b>	<b>-2.26%</b>	<b>-7.76%</b>	<b>-39.72%</b>	<b>-1.24%</b>	<b>27.98%</b>	<b>21.43%</b>		
EPRA customised								23.11%		
GPR 250 Europe Index (UK restr. 20%)	16.36%	-16.83%	0.91%	-6.92%	-38.61%	-2.43%	30.78%			
<b>Immo Optima Asien Pazifik</b>	<b>37.23%</b>	<b>-17.97%</b>	<b>12.28%</b>	<b>11.68%</b>	<b>-14.87%</b>					
GPR General Asia Net	38.24%	-17.56%	8.38%	5.86%	-13.75%					
<b>Mixta Optima 15</b>	<b>6.51%</b>	<b>0.79%</b>	<b>4.61%</b>	<b>6.45%</b>	<b>-3.11%</b>	<b>1.38%</b>	<b>1.89%</b>	<b>4.51%</b>		
Customised Benchmark	7.12%	1.54%	5.24%	5.96%	-1.11%	2.01%	2.12%	5.54%		
<b>Mixta Optima 25</b>	<b>9.02%</b>	<b>-1.36%</b>	<b>4.28%</b>	<b>4.45%</b>	<b>-7.16%</b>	<b>3.28%</b>	<b>5.59%</b>	<b>12.03%</b>	<b>5.46%</b>	<b>7.22%</b>
Pictet BVG 93 Index	8.67%	-0.05%	4.60%	4.71%	-4.27%	2.33%	4.01%	11.19%	5.06%	5.73%
<b>Mixta Optima 35</b>	<b>10.48%</b>	<b>-2.59%</b>	<b>3.86%</b>	<b>3.98%</b>	<b>-10.53%</b>	<b>3.89%</b>	<b>6.13%</b>	<b>8.08%</b>		
Customised Benchmark	11.01%	-2.17%	4.07%	2.99%	-8.33%	4.09%	6.68%	9.43%		
<b>Mixta Protector</b> bis 1.6.12	<b>4.40%</b>	<b>-3.75%</b>	<b>2.61%</b>	<b>-0.86%</b>	<b>-6.86%</b>	<b>6.55%</b>				
LPP25 Plus	6.79%	0.05%								
<b>Delta Global CHF (FoHF)</b> Liq. per 28.12.11	<b>1.09%</b>	<b>-57.07%</b>	<b>10.85%</b>	<b>-18.31%</b>	<b>-22.62%</b>					
Customised Benchmark	7.69%	-11.38%	-0.59%	-4.96%	-10.46%					

# Jahresrechnung der Sondervermögen per 30. September 2012

	GELDMARKT CHF (GM)		OBLIGATIONEN SCHWEIZ (OS)		OBLIGATIONEN AUSLAND CHF (OAF)	
	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF
<b>Vermögensrechnung</b>						
Flüssige Mittel (Sichtguthaben)	467'082	442'254	219'574	273'858	1'834'185	137'026
Anteile anderer Anlagefonds/-gruppen	128'589'834	106'029'665	319'213'988	337'409'330	92'655'587	59'135'696
Sonstige Vermögenswerte	96'688	137'290		43	1'259'791	694'856
Gesamtvermögen	129'153'604	106'609'209	319'433'562	337'683'231	95'749'563	59'967'578
./. Verbindlichkeiten	-933	-752	-42'612	-56'667	-19'710	-13'954
<b>Nettovermögen</b>	<b>129'152'671</b>	<b>106'608'457</b>	<b>319'390'950</b>	<b>337'626'564</b>	<b>95'729'853</b>	<b>59'953'624</b>
<b>Erfolgsrechnung</b>						
Erträge Flüssige Mittel		90		124		542
Erträge Anteile anderer Anlagefonds/-gruppen	1'615'537	1'821'453	7'522'830	9'181'749	1'498'610	1'597'917
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen						
Einkauf in laufende Erträge bei Anspruchsausgabe	1'896'500	1'302'363	-8'063	36'215	716'387	9'414
<b>Total Erträge</b>	<b>3'512'037</b>	<b>3'123'906</b>	<b>7'514'767</b>	<b>9'218'088</b>	<b>2'214'997</b>	<b>1'607'873</b>
Passivzinsen	1'226	1'299				
Fondsbelastungen <sup>1</sup>	34'076	29'274	414'151	512'090	135'807	144'582
Verwaltungskostenbeiträge			179'842	183'119	49'411	47'485
Ausrichtung laufende Erträge bei Anspruchsrücknahme	1'259'101	1'362'567	-28'274	587'302	71'797	112'543
<b>Total Aufwand</b>	<b>1'294'403</b>	<b>1'393'140</b>	<b>565'719</b>	<b>1'282'511</b>	<b>257'015</b>	<b>304'610</b>
<b>Nettoertrag</b>	<b>2'217'634</b>	<b>1'730'766</b>	<b>6'949'048</b>	<b>7'935'577</b>	<b>1'957'982</b>	<b>1'303'263</b>
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	-780'624	-980'908	-196'460	-3'567'590	-326'215	150'289
Nettobeteiligung an Kursgewinnen und -verlusten der ausgegebenen/zurückgenommenen Anteile im Geschäftsjahr	-197'987	-196'668	-261'592	356'470	-176'745	-9'836
<b>Realisierter Erfolg</b>	<b>1'239'023</b>	<b>553'190</b>	<b>6'490'996</b>	<b>4'724'457</b>	<b>1'455'022</b>	<b>1'443'716</b>
Nichtrealisierte Kapitalgewinne und -verluste	-52'542	-318'613	4'727'178	9'064'912	1'692'703	-213'214
<b>Gesamterfolg</b>	<b>1'186'481</b>	<b>234'577</b>	<b>11'218'174</b>	<b>13'789'369</b>	<b>3'147'725</b>	<b>1'230'502</b>
<b>Verwendung des Erfolgs</b>						
Nettoertrag des Rechnungsjahres	2'217'634	1'730'766	6'949'048	7'935'577	1'957'982	1'303'263
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg (thesaurierend)	2'217'634	1'730'766	6'949'048	7'935'577	1'957'982	1'303'263
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>						
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	106'608'457	116'569'919	337'626'564	359'290'436	59'953'624	66'795'957
Ausgabe von Ansprüchen	113'044'223	85'290'122	21'678'720	10'955'839	40'029'388	1'186'998
Rücknahme von Ansprüchen	-91'686'490	-95'486'161	-51'132'508	-46'409'080	-7'400'884	-9'259'833
Gesamterfolg des Geschäftsjahres	1'186'481	234'577	11'218'174	13'789'369	3'147'725	1'230'502
<b>Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>129'152'671</b>	<b>106'608'457</b>	<b>319'390'950</b>	<b>337'626'564</b>	<b>95'729'853</b>	<b>59'953'624</b>
<b>Entwicklung der Ansprüche im Umlauf</b>						
Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres	944'240	1'037'510	251'052	278'033	45'387	51'686
Ausgegebene Ansprüche	1'009'371	761'912	16'080	8'481	29'492	932
Zurückgenommene Ansprüche	-816'838	-855'182	-37'968	-35'462	-5'556	-7'231
<b>Bestand am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>1'136'773</b>	<b>944'240</b>	<b>229'164</b>	<b>251'052</b>	<b>69'323</b>	<b>45'387</b>
<b>Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)</b>						
Inventarwert Kat. I			1'389.09	1'341.28	1'380.92	1'320.95
Inventarwert Kat. II			1'396.68	1'347.41		
Inventarwert Kat. III	113.61	112.90				
Inventarwert Kat. G						
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. I			29.48	30.87	28.24	28.71
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. II			30.86	32.14		
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. III	1.95	1.83				
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. G						

1 > Beinhaltet sämtliche von den Banken erhobenen Gebühren wie eigene und fremde Depotgebühren, eigene und fremde Courtagen, sämtliche Spesen und Kommissionen (exkl. staatliche Abgaben und Verwaltungskosten).

## Jahresrechnung der Sondervermögen per 30. September 2012

GOVERNO BOND (GB)		GOVERNO BOND HEDGED CHF (GBH)		GOVERNO WELT INDEXIERT (GWI)		GOVERNO WELT FUNDAMENTAL (GWF)		GOVERNO WELT FUNDAMENTAL HEDGED (GWFH)	
30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF
61'751	128'535	142'002	3'097'100		61'252	47'042		172'145	
149'082'176	139'322'171	29'323'324	40'071'462		7'552'648	62'239'558		101'497'001	
	54	8'859	-4'129'609			5'820		-318'002	
149'143'927	139'450'760	29'474'185	39'038'953		7'613'900	62'292'420		101'351'144	
-18'518	-20'149	-8'309	-9'563		-832	-4'748		-5'619	
<b>149'125'409</b>	<b>139'430'611</b>	<b>29'465'876</b>	<b>39'029'390</b>		<b>7'613'068</b>	<b>62'287'672</b>		<b>101'345'525</b>	
	155		340						
4'895'371	4'973'368	1'223'984	1'302'557			1'709'559		2'740'273	
98'943	-9'475		64'372		-1'858	9'235		-14'525	
4'994'314	4'964'048	1'223'984	1'367'269		-1'858	1'718'794		2'725'748	
	22	1'132			189			2'538	
174'209	225'557	82'737	84'170		17'952	13'896		36'547	
70'222	74'139	29'312	26'140		8'896	10'686		17'296	
99'018	131'057	229'301	-171		-21'398	26'326		24'888	
343'449	430'775	342'482	110'139		5'639	50'908		81'269	
<b>4'650'865</b>	<b>4'533'273</b>	<b>881'502</b>	<b>1'257'130</b>		<b>-7'497</b>	<b>1'667'886</b>		<b>2'644'479</b>	
-6'736'722	-14'803'487	-6'306'128	6'104'569		-4'072'051	-573'738		-5'319'600	
-91'285	1'495'441	1'670'972	-200'400		1'656'960	-92'080		-459'965	
-2'177'142	-8'774'773	-3'753'654	7'161'299		-2'422'588	1'002'068		-3'135'086	
12'434'803	-2'001'470	7'019'664	-7'036'588		636'156	3'933'480		6'683'537	
10'257'661	-10'776'243	3'266'010	124'711		-1'786'432	4'935'548		3'548'451	
4'650'865	4'533'273	881'502	1'257'130		-7'497	1'667'886		2'644'479	
4'650'865	4'533'273	881'502	1'257'130		-7'497	1'667'886		2'644'479	
139'430'611	214'676'718	39'029'390	52'019'098	7'613'068	46'415'762				
16'740'509	6'642'062		5'926'729	607'966	4'291'226	97'957'783		100'438'373	
-17'303'372	-71'111'926	-12'829'524	-19'041'148	-8'221'034	-41'307'488	-40'605'659		-2'641'299	
10'257'661	-10'776'243	3'266'010	124'711		-1'786'432	4'935'548		3'548'451	
<b>149'125'409</b>	<b>139'430'611</b>	<b>29'465'876</b>	<b>39'029'390</b>		<b>7'613'068</b>	<b>62'287'672</b>		<b>101'345'525</b>	
136'651	198'488	33'865	45'251	84'446	474'606				
15'766	6'530		5'770	6'983	45'211	96'305		98'971	
-16'660	-68'367	-9'592	-17'156	-91'429	-435'371	-39'496		-2'487	
<b>135'757</b>	<b>136'651</b>	<b>24'273</b>	<b>33'865</b>		<b>84'446</b>	<b>56'809</b>		<b>96'484</b>	
1'090.16	1'014.24	1'213.94	1'152.49			1'095.64			
1'099.73	1'021.49							1'048.36	
1'103.72	1'024.53				90.15				
						1'096.62		1'051.04	
32.54	31.64	36.32	37.12			27.92			
34.52	33.46							25.38	
35.34	34.23				-0.09				
						29.69		28.06	

## Jahresrechnung der Sondervermögen per 30. September 2012

	GOVERNO EURO PLUS (GBE)		OBLIGATIONEN AUSLAND (OA)		OBLIGATIONEN AUS- LAND HEDGED CHF (OAH)	
	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF
<b>Vermögensrechnung</b>						
Flüssige Mittel (Sichtguthaben)		9'258	45'401	185'163	78'975	4'536'670
Anteile anderer Anlagefonds/-gruppen		23'603'114	187'102'391	168'076'274	80'992'251	82'982'894
Sonstige Vermögenswerte				43	-61'247	-7'922'547
Gesamtvermögen		23'612'372	187'147'792	168'261'480	81'009'979	79'597'017
./. Verbindlichkeiten		-6'385	-30'925	-32'600	-24'157	-24'092
<b>Nettovermögen</b>		<b>23'605'987</b>	<b>187'116'867</b>	<b>168'228'880</b>	<b>80'985'822</b>	<b>79'572'925</b>
<b>Erfolgsrechnung</b>						
Erträge Flüssige Mittel				123		462
Erträge Anteile anderer Anlagefonds/-gruppen		868'180	6'990'564	6'703'464	3'217'970	2'909'115
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen						
Einkauf in laufende Erträge bei Anspruchsausgabe			4'177	-9'523	-22'374	127'249
<b>Total Erträge</b>		<b>868'180</b>	<b>6'994'741</b>	<b>6'694'064</b>	<b>3'195'596</b>	<b>3'036'826</b>
Passivzinsen					1'693	
Fondsbelastungen <sup>1</sup>		65'734	321'724	352'330	223'087	212'387
Verwaltungskostenbeiträge		17'667	86'102	80'948	60'339	54'313
Ausrichtung laufende Erträge bei Anspruchsrücknahme		-788	-24'523	107'218	194'226	
<b>Total Aufwand</b>		<b>82'613</b>	<b>383'303</b>	<b>540'496</b>	<b>479'345</b>	<b>266'700</b>
<b>Nettoertrag</b>		<b>785'567</b>	<b>6'611'438</b>	<b>6'153'568</b>	<b>2'716'251</b>	<b>2'770'126</b>
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste		-954'659	-6'858'919	-22'628'033	-13'446'923	6'117'769
Nettobeteiligung an Kursgewinnen und -verlusten der ausgegebenen/zurückgenommenen Anteile im Geschäftsjahr		657	-16'953	757'942	378'638	431'906
<b>Realisierter Erfolg</b>		<b>-168'435</b>	<b>-264'434</b>	<b>-15'716'523</b>	<b>-10'352'034</b>	<b>9'319'801</b>
Nichtrealisierte Kapitalgewinne und -verluste		-1'773'619	20'124'996	3'418'874	15'846'320	-9'364'663
<b>Gesamterfolg</b>		<b>-1'942'054</b>	<b>19'860'562</b>	<b>-12'297'649</b>	<b>5'494'286</b>	<b>-44'862</b>
<b>Verwendung des Erfolgs</b>						
Nettoertrag des Rechnungsjahres		785'567	6'611'438	6'153'568	2'716'251	2'770'126
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg (thesaurierend)		785'567	6'611'438	6'153'568	2'716'251	2'770'126
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>						
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	23'605'987	26'489'634	168'228'880	202'165'196	79'572'925	70'889'937
Ausgabe von Ansprüchen			14'419'344	8'173'913	11'885'032	8'727'850
Rücknahme von Ansprüchen	-23'605'987	-941'593	-15'391'919	-29'812'580	-15'966'421	
Gesamterfolg des Geschäftsjahres		-1'942'054	19'860'562	-12'297'649	5'494'286	-44'862
<b>Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>23'605'987</b>	<b>187'116'867</b>	<b>168'228'880</b>	<b>80'985'822</b>	<b>79'572'925</b>
<b>Entwicklung der Ansprüche im Umlauf</b>						
Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres	30'130	31'273	197'349	222'136	83'188	73'388
Ausgegebene Ansprüche			16'252	9'610	10'238	9'800
Zurückgenommene Ansprüche	-30'130	-1'143	-17'251	-34'397	-14'614	
<b>Bestand am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>30'130</b>	<b>196'350</b>	<b>197'349</b>	<b>78'812</b>	<b>83'188</b>
<b>Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)</b>						
Inventarwert Kat. I		783.47	945.27	847.25	1'027.58	956.55
Inventarwert Kat. II			953.56	853.29		
Inventarwert Kat. III			959.20	857.19		
Inventarwert Kat. G						
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. I		26.07	32.02	29.79	34.46	33.30
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. II			33.75	31.35		
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. III			35.17	32.63		
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. G						

1 > Beinhaltet sämtliche von den Banken erhobenen Gebühren wie eigene und fremde Depotgebühren, eigene und fremde Courtagen, sämtliche Spesen und Kommissionen (exkl. staatliche Abgaben und Verwaltungskosten).

## Jahresrechnung der Sondervermögen per 30. September 2012

OBLIGATIONEN EMERGING MARKETS (OEM)		WANDELOBLIGATIONEN GLOBAL CHF (WOB)		OBLI SUBSTITUTE CHF (OSS)		AKTIEN SCHWEIZ SMI INDEXIERT (ASI)		AKTIEN SCHWEIZ SPI PLUS (ASPI)	
30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF
-379'924	11'904	-697'663	306'645	7'716	15'100	218'665	186'701	25'583	35'244
28'370'041	21'649'962	161'369'108	138'181'010	3'192'104	5'598'690	609'082'819	558'946'518	29'060'402	68'344'446
		54'389	50'996		16	4'475	5'297		
27'990'117	21'661'866	160'725'834	138'538'651	3'199'820	5'613'806	609'305'959	559'138'516	29'085'985	68'379'690
-4'773	-4'442	-9'526	-10'157	-1'568	-3'036	-43'981	-46'061	-3'239	-7'526
<b>27'985'344</b>	<b>21'657'424</b>	<b>160'716'308</b>	<b>138'528'494</b>	<b>3'198'252</b>	<b>5'610'770</b>	<b>609'261'978</b>	<b>559'092'455</b>	<b>29'082'746</b>	<b>68'372'164</b>
			917		46		108		
						14'334'499	14'019'563	577'281	1'476'075
		202'549	196'521						
-2'050	-9'564	5'428	3'051			-4'866	-19'731	-412	-849
-2'050	-9'564	207'977	200'489		46	14'329'633	13'999'940	576'869	1'475'226
11	1'630	74	40						
42'814	25'054	66'003	75'822	8'030	24'695	388'483	432'937	39'483	78'029
19'760	10'714	57'957	50'320	1'599	2'463	193'223	163'773	16'308	30'655
	-541	897	679		-417	287'986	243'537	-13'957	-4'077
62'585	36'857	124'931	126'861	9'629	26'741	869'692	840'247	41'834	104'607
<b>-64'635</b>	<b>-46'421</b>	<b>83'046</b>	<b>73'628</b>	<b>-9'629</b>	<b>-26'695</b>	<b>13'459'941</b>	<b>13'159'693</b>	<b>535'035</b>	<b>1'370'619</b>
-7'388	68'743	451'232	211'370			-23'755'874	-30'668'778	-18'602'209	-2'080'832
-639	129'387	48'972	448			951'026	486'936	2'054'106	-1'697
-72'662	151'709	583'250	285'446	-9'629	-26'695	-9'344'907	-17'022'149	-16'013'068	-711'910
4'175'508	-1'763'570	10'573'761	-3'144'446	-1'732'889	-4'179'987	124'971'645	-8'705'431	23'920'376	-7'494'177
4'102'846	-1'611'861	11'157'011	-2'859'000	-1'742'518	-4'206'682	115'626'738	-25'727'580	7'907'308	-8'206'087
-64'635	-46'421	83'046	73'628	-9'629	-26'695	13'459'941	13'159'693	535'035	1'370'619
-64'635	-46'421	83'046	73'628	-9'629	-26'695	13'459'941	13'159'693	535'035	1'370'619
21'657'424		138'528'494	123'511'886	5'610'770	10'867'869	559'092'455	400'122'454	68'372'164	78'909'304
2'225'074	23'653'746	16'157'983	19'658'285			38'236'413	243'059'026	398'352	274'311
	-384'461	-5'127'180	-1'782'677	-670'000	-1'050'417	-103'693'628	-58'361'445	-47'595'078	-2'605'364
4'102'846	-1'611'861	11'157'011	-2'859'000	-1'742'518	-4'206'682	115'626'738	-25'727'580	7'907'308	-8'206'087
<b>27'985'344</b>	<b>21'657'424</b>	<b>160'716'308</b>	<b>138'528'494</b>	<b>3'198'252</b>	<b>5'610'770</b>	<b>609'261'978</b>	<b>559'092'455</b>	<b>29'082'746</b>	<b>68'372'164</b>
235'400		1'199'340	1'050'988	153'276	170'343	382'021	247'919	97'673	100'492
22'870	239'600	135'191	162'917			23'260	170'036	330	350
	-4'200	-43'925	-14'565	-17'905	-17'067	-62'398	-35'934	-62'711	-3'169
<b>258'270</b>	<b>235'400</b>	<b>1'290'606</b>	<b>1'199'340</b>	<b>135'371</b>	<b>153'276</b>	<b>342'883</b>	<b>382'021</b>	<b>35'292</b>	<b>97'673</b>
108.36	92.00					1'748.33	1'444.43	812.88	690.88
				23.63	36.61	1'772.95	1'461.22	824.46	699.09
		124.53	115.50			1'780.27	1'466.19	827.62	701.47
						1'781.72	1'466.31		
-0.25	-0.20					33.77	28.87	13.31	11.74
				-0.06	n/a	38.20	33.38	15.29	13.82
		0.06	0.06			39.53	34.67	15.68	14.40
						40.76	35.96		

## Jahresrechnung der Sondervermögen per 30. September 2012

	AKTIEN SCHWEIZ ALTER-NATIVES INDEXING (ASAI)		AKTIEN SCHWEIZ ERGÄNZUNGSWERTE (ASE)		AKTIEN GLOBAL HIGH DIVIDEND (AGHD)	
	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF
<b>Vermögensrechnung</b>						
Flüssige Mittel (Sichtguthaben)	3'069'317	4'174'958	319'593	145'368	19'448	
Anteile anderer Anlagefonds/-gruppen	43'937'905	36'400'280	384'668'999	356'772'300	25'678'332	
Sonstige Vermögenswerte	58'540	238'573		43		
Gesamtvermögen	47'065'762	40'813'811	384'988'592	356'917'711	25'697'780	
./. Verbindlichkeiten	-18'023	-17'263	-58'134	-53'341	-5'256	
<b>Nettovermögen</b>	<b>47'047'739</b>	<b>40'796'548</b>	<b>384'930'458</b>	<b>356'864'370</b>	<b>25'692'524</b>	
<b>Erfolgsrechnung</b>						
Erträge Flüssige Mittel		3'185		124		
Erträge Anteile anderer Anlagefonds/-gruppen	688'412	712'329	4'444'821	6'227'607	742'383	
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen						
Einkauf in laufende Erträge bei Anspruchsausgabe	1'131	16'293	-57'032	-4'242	-11'041	
<b>Total Erträge</b>	<b>689'543</b>	<b>731'807</b>	<b>4'387'789</b>	<b>6'223'489</b>	<b>731'342</b>	
Passivzinsen						
Fondsbelastungen <sup>1</sup>	196'173	3'213	549'178	583'959	27'340	
Verwaltungskostenbeiträge	35'446	183'493	172'953	171'174	11'324	
Ausrichtung laufende Erträge bei Anspruchsrücknahme	1'068	33'696	-22'002	14'240		
<b>Total Aufwand</b>	<b>232'687</b>	<b>220'402</b>	<b>700'129</b>	<b>769'373</b>	<b>38'664</b>	
<b>Nettoertrag</b>	<b>456'856</b>	<b>511'405</b>	<b>3'687'660</b>	<b>5'454'116</b>	<b>692'678</b>	
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	1'139'633	-1'506'857	-2'649'605	-3'455'820	-739'429	
Nettobeteiligung an Kursgewinnen und -verlusten der ausgegebenen/zurückgenommenen Anteile im Geschäftsjahr	-2'755	69'461	42'883	60'056	142	
<b>Realisierter Erfolg</b>	<b>1'593'734</b>	<b>-925'991</b>	<b>1'080'938</b>	<b>2'058'352</b>	<b>-46'609</b>	
Nichtrealisierte Kapitalgewinne und -verluste	4'939'483	-5'818'346	49'167'389	-41'118'655	2'120'422	
<b>Gesamterfolg</b>	<b>6'533'217</b>	<b>-6'744'337</b>	<b>50'248'327</b>	<b>-39'060'303</b>	<b>2'073'813</b>	
<b>Verwendung des Erfolgs</b>						
Nettoertrag des Rechnungsjahres	456'856	511'405	3'687'660	5'454'116	692'678	
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg (thesaurierend)	456'856	511'405	3'687'660	5'454'116	692'678	
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>						
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	40'796'548		356'864'370	368'088'842		
Ausgabe von Ansprüchen	235'687	47'540'885	43'511'353	67'117'432	23'618'711	
Rücknahme von Ansprüchen	-517'713		-65'693'592	-39'281'601		
Gesamterfolg des Geschäftsjahres	6'533'217	-6'744'337	50'248'327	-39'060'303	2'073'813	
<b>Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>47'047'739</b>	<b>40'796'548</b>	<b>384'930'458</b>	<b>356'864'370</b>	<b>25'692'524</b>	
<b>Entwicklung der Ansprüche im Umlauf</b>						
Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres	468'775		59'209	55'495		
Ausgegebene Ansprüche	2'500	468'775	6'554	9'355	23'081	
Zurückgenommene Ansprüche	-5'300	0	-9'691	-5'641		
<b>Bestand am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>465'975</b>	<b>468'775</b>	<b>56'072</b>	<b>59'209</b>	<b>23'081</b>	
<b>Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)</b>						
Inventarwert Kat. I	100.97	87.03	6'759.70	5'943.99	1'113.16	
Inventarwert Kat. II			6'837.18	5'999.57		
Inventarwert Kat. III			6'916.21	6'057.42		
Inventarwert Kat. G						
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. I	0.98	1.09	47.04	69.98	30.01	
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. II			61.30	85.40		
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. III			74.60	99.93		
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. G						

1 > Beinhaltet sämtliche von den Banken erhobenen Gebühren wie eigene und fremde Depotgebühren, eigene und fremde Courtagen, sämtliche Spesen und Kommissionen (exkl. staatliche Abgaben und Verwaltungskosten).

## Jahresrechnung der Sondervermögen per 30. September 2012

GLOBE INDEX (GI)		AMERICA INDEX (AI)		EUROPE INDEX (EI)		PACIFIC INDEX (PI)		ISRAEL INDEX (II)	
30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF
585'184	323'251	58'684	165'210	144'447	55'535	35'845	78'352	9'828	39'825
1'221'648'432	1'046'818'398	288'154'625	203'301'581	226'371'730	167'484'328	168'255'246	144'386'366	3'121'389	3'056'834
21'469	20'925	5'988	1'523	283'735	453'205	3'544	3'350	9'904	11'565
1'222'255'085	1'047'162'574	288'219'297	203'468'314	226'799'912	167'993'068	168'294'634	144'468'068	3'141'121	3'108'224
-97'006	-92'630	-25'582	-22'937	-20'369	-17'452	-13'509	-12'569	-4'428	-4'491
<b>1'222'158'079</b>	<b>1'047'069'944</b>	<b>288'193'715</b>	<b>203'445'377</b>	<b>226'779'543</b>	<b>167'975'616</b>	<b>168'281'125</b>	<b>144'455'499</b>	<b>3'136'693</b>	<b>3'103'733</b>
	197		33		58		12		76
30'353'956	28'506'973	5'612'221	3'047'602	7'972'584	6'897'030	4'950'642	4'291'991	73'358	94'164
			1'142'096		0		0		
955'910	73'088	-42'570	-10'945	1'448'423	-2'471	-11'251	-544	6'923	5'200
31'309'866	28'580'258	5'569'651	4'178'786	9'421'007	6'894'617	4'939'391	4'291'459	80'281	99'440
79	0						0	215	111
514'555	603'633	138'273	194'933	119'279	162'022	62'139	77'163	11'783	13'821
748'579	677'779	184'919	113'487	125'225	102'164	111'651	98'854	1'266	1'383
915'870	33'251	-59'991	25'170	1'130'090	-2'834	-4'093	-3'268	6'067	3'368
2'179'083	1'314'663	263'201	333'590	1'374'594	261'352	169'697	172'749	19'331	18'683
<b>29'130'783</b>	<b>27'265'595</b>	<b>5'306'450</b>	<b>3'845'196</b>	<b>8'046'413</b>	<b>6'633'265</b>	<b>4'769'694</b>	<b>4'118'710</b>	<b>60'950</b>	<b>80'757</b>
-72'003'945	-56'135'246	-8'953'915	-6'974'098	-34'722'442	-12'575'917	-5'616'189	-5'239'735	-268'339	144
1'223'910	-651'111	-92'502	-38'822	-1'257'888	45'541	-27'681	6'576	-10'280	39
-41'649'252	-29'520'762	-3'739'967	-3'167'724	-27'933'917	-5'897'111	-874'176	-1'114'449	-217'669	80'940
309'277'781	-100'492'160	70'605'888	-13'010'258	63'770'574	-32'960'880	17'102'519	-17'162'080	444'508	-1'560'914
267'628'529	-130'012'922	66'865'921	-16'177'982	35'836'657	-38'857'991	16'228'343	-18'276'529	226'839	-1'479'974
29'130'783	27'265'595	5'306'450	3'845'196	8'046'413	6'633'265	4'769'694	4'118'710	60'950	80'757
29'130'783	27'265'595	5'306'450	3'845'196	8'046'413	6'633'265	4'769'694	4'118'710	60'950	80'757
1'047'069'945	1'083'786'067	203'445'376	209'877'454	167'975'616	214'947'899	144'455'499	164'876'611	3'103'733	4'302'944
173'397'255	186'542'325	164'025'465	23'391'856	137'257'647	5'907'481	30'669'168	988'293	702'183	653'860
-265'937'650	-93'245'526	-146'143'047	-13'645'951	-114'290'377	-14'021'773	-23'071'885	-3'132'876	-896'062	-373'097
267'628'529	-130'012'922	66'865'921	-16'177'982	35'836'657	-38'857'991	16'228'343	-18'276'529	226'839	-1'479'974
<b>1'222'158'079</b>	<b>1'047'069'944</b>	<b>288'193'715</b>	<b>203'445'377</b>	<b>226'779'543</b>	<b>167'975'616</b>	<b>168'281'125</b>	<b>144'455'499</b>	<b>3'136'693</b>	<b>3'103'733</b>
850'847	784'857	296'791	285'498	467'014	484'596	723'811	733'949	45'938	42'802
115'254	134'833	203'348	29'261	318'716	13'097	149'450	4'182	9'187	7'439
-179'825	-68'843	-183'838	-17'968	-268'843	-30'678	-115'978	-14'321	-11'739	-4'302
<b>786'276</b>	<b>850'847</b>	<b>316'301</b>	<b>296'791</b>	<b>516'887</b>	<b>467'015</b>	<b>757'283</b>	<b>723'810</b>	<b>43'386</b>	<b>45'939</b>
1'534.77	1'217.57	898.18	678.98	433.12	356.48	219.26	197.39		
1'548.06	1'226.34	906.12	683.86	436.84	359.03	221.10	198.76		
1'550.81	1'227.99	909.18	686.07	437.90	359.68	221.39	198.99	72.30	67.56
1'557.81	1'233.20	912.61	688.23	439.83	361.17	222.55	199.90		
33.93	28.83	14.76	11.33	14.59	13.25	5.78	5.11		
36.28	31.25	16.24	12.66	15.29	14.04	6.13	5.49		
36.96	31.70	16.45	13.16	15.55	14.26	6.20	5.59	1.40	1.76
37.51	32.58	16.98	13.45	15.75	14.55	6.35	5.76		

## Jahresrechnung der Sondervermögen per 30. September 2012

	AKTIEN WELT SRI (ASRI)		EUROPE SMALL MID CAPS (ESM)		ASIA PACIFIC SMALL MID CAPS (APSM)	
	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF
<b>Vermögensrechnung</b>						
Flüssige Mittel (Sichtguthaben)	166'861	155'178	65'223	59'536	22'448	52'932
Anteile anderer Anlagefonds/-gruppen	88'059'728	78'046'420	64'156'717	47'309'805	6'800'612	5'770'444
Sonstige Vermögenswerte	11'020	12'055		31'536		7
Gesamtvermögen	88'237'609	78'213'653	64'221'940	47'400'877	6'823'060	5'823'383
./. Verbindlichkeiten	-10'110	-9'583	-10'079	-8'835	-1'657	-1'533
<b>Nettovermögen</b>	<b>88'227'499</b>	<b>78'204'070</b>	<b>64'211'861</b>	<b>47'392'042</b>	<b>6'821'403</b>	<b>5'821'850</b>
<b>Erfolgsrechnung</b>						
Erträge Flüssige Mittel		122				19
Erträge Anteile anderer Anlagefonds/-gruppen	1'839'116	2'106'082	915'107	1'044'846		
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen						
Einkauf in laufende Erträge bei Anspruchsausgabe	-630	15'684	67'058	-2'056	-570	-966
Total Erträge	1'838'486	2'121'888	982'165	1'042'790	-570	-947
Passivzinsen					252	120
Fondsbelastungen <sup>1</sup>	96'612	102'298	96'080	109'403	15'830	15'789
Verwaltungskostenbeiträge	33'533	32'083	22'895	21'600	5'113	4'552
Ausrichtung laufende Erträge bei Anspruchsrücknahme	7'962	55'222	-3'617	-1'610	-1'160	-747
Total Aufwand	138'107	189'603	115'358	129'393	20'035	19'714
<b>Nettoertrag</b>	<b>1'700'379</b>	<b>1'932'285</b>	<b>866'807</b>	<b>913'397</b>	<b>-20'605</b>	<b>-20'661</b>
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	-2'721'486	-2'451'149	-1'803'020	-2'330'856	62'834	30'894
Nettobeteiligung an Kursgewinnen und -verlusten der ausgegebenen/zurückgenommenen Anteile im Geschäftsjahr	51'627	29'650	-146'840	-8'544	25	2'332
Realisierter Erfolg	-969'480	-489'214	-1'083'053	-1'426'003	42'254	12'565
Nichtrealisierte Kapitalgewinne und -verluste	20'937'775	-15'968'017	13'760'619	-4'936'271	1'124'995	-624'554
Gesamterfolg	19'968'295	-16'457'231	12'677'566	-6'362'274	1'167'249	-611'989
<b>Verwendung des Erfolgs</b>						
Nettoertrag des Rechnungsjahres	1'700'379	1'932'285	866'807	913'397	-20'605	-20'661
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg (thesaurierend)	1'700'379	1'932'285	866'807	913'397	-20'605	-20'661
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>						
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	78'204'070	71'737'847	47'392'042	53'481'812	5'821'850	5'531'525
Ausgabe von Ansprüchen	554'614	27'097'898	6'280'487	4'268'276	333'429	1'293'497
Rücknahme von Ansprüchen	-10'499'480	-4'174'444	-2'138'234	-3'995'772	-501'125	-391'183
Gesamterfolg des Geschäftsjahres	19'968'295	-16'457'231	12'677'566	-6'362'274	1'167'249	-611'989
<b>Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>88'227'499</b>	<b>78'204'070</b>	<b>64'211'861</b>	<b>47'392'042</b>	<b>6'821'403</b>	<b>5'821'850</b>
<b>Entwicklung der Ansprüche im Umlauf</b>						
Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres	97'340	74'656	26'209	26'089	68'785	59'565
Ausgegebene Ansprüche	566	27'384	2'731	1'888	3'410	13'720
Zurückgenommene Ansprüche	-11'476	-4'700	-1'028	-1'768	-5'120	-4'500
<b>Bestand am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>86'430</b>	<b>97'340</b>	<b>27'912</b>	<b>26'209</b>	<b>67'075</b>	<b>68'785</b>
<b>Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)</b>						
Inventarwert Kat. I			2'277.85	1'793.65	101.70	84.64
Inventarwert Kat. II	1'016.00	801.08	2'301.87	1'809.64		
Inventarwert Kat. III		806.16				
Inventarwert Kat. G	1'027.86					
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. I			27.62	31.64	-0.31	-0.30
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. II	17.56	17.46	31.26	35.16		
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. III		22.67				
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. G	22.78					

1 > Beinhaltet sämtliche von den Banken erhobenen Gebühren wie eigene und fremde Depotgebühren, eigene und fremde Courtagen, sämtliche Spesen und Kommissionen (exkl. staatliche Abgaben und Verwaltungskosten).

## Jahresrechnung der Sondervermögen per 30. September 2012

AKTIEN EMERGING MARKETS (EMMA)		IMMO OPTIMA SCHWEIZ (IOS)		IMMO INVEST SCHWEIZ (IIS)		IMMO OPTIMA EUROPA (IOE)		IMMO OPTIMA ASIEN PAZIFIK (IOAP)	
30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF
527'895	575'957	1'437'972	1'553'922	3'114'143	1'694'421	543'056	368'761	26'585	94'620
53'396'439	44'590'085	295'176'904	291'610'863	230'920'694	173'311'623	54'192'078	48'261'075	12'708'147	9'510'616
72'630	144'863	547'088	718'000	5'950	68	101'989	156'918		8
53'996'964	45'310'905	297'161'964	293'882'785	234'040'787	175'006'112	54'837'123	48'786'754	12'734'732	9'605'244
-5'326	-5'546	-68'642	-91'323	-53'965	-42'646	-20'620	-21'925	-28'411	-22'254
<b>53'991'638</b>	<b>45'305'359</b>	<b>297'093'322</b>	<b>293'791'462</b>	<b>233'986'822</b>	<b>174'963'466</b>	<b>54'816'503</b>	<b>48'764'829</b>	<b>12'706'321</b>	<b>9'582'990</b>
	518		3'816		196		14		24
		8'174'062	9'188'604	5'905'837	6'046'902	2'359'823	2'102'553		
498'980	615'818	362'723	384'059						
15'827	30'902	2'649'083	385'837	880'766	400'510	203'061	1'228	-2'256	-2'598
514'807	647'238	11'185'868	9'962'316	6'786'603	6'447'608	2'562'884	2'103'795	-2'256	-2'574
369	1'657	17			210	425	807	220	292
56'802	70'009	912'297	983'259	564'162	458'158	251'985	327'651	122'729	114'906
24'966	23'567	161'577	160'101	109'523	74'910	24'820	27'758	8'858	8'283
5'992	5'365	2'643'265	1'203'293	201'115	100'120	286'384	180'308	-5'527	-2'844
88'129	100'598	3'717'156	2'346'653	874'800	633'398	563'614	536'524	126'280	120'637
<b>426'678</b>	<b>546'640</b>	<b>7'468'712</b>	<b>7'615'663</b>	<b>5'911'803</b>	<b>5'814'210</b>	<b>1'999'270</b>	<b>1'567'271</b>	<b>-128'536</b>	<b>-123'211</b>
-5'364'440	-73'095	5'370'050	7'779'210	-72'312	15'333	-9'351'225	-6'212'603	103'509	108'277
-10'410	-2'713	-33'549	-559'317	-6'671	615	523'846	401'157	-766	275
-4'948'172	470'832	12'805'213	14'835'556	5'832'820	5'830'158	-6'828'109	-4'244'175	-25'793	-14'659
12'189'035	-13'669'289	975'437	4'310'356	6'422'685	4'022'906	16'170'598	-6'288'976	3'564'138	-2'068'413
7'240'863	-13'198'457	13'780'650	19'145'912	12'255'505	9'853'064	9'342'489	-10'533'151	3'538'345	-2'083'072
426'678	546'640	7'468'712	7'615'663	5'911'803	5'814'210	1'999'270	1'567'271	-128'536	-123'211
426'678	546'640	7'468'712	7'615'663	5'911'803	5'814'210	1'999'270	1'567'271	-128'536	-123'211
45'305'359	54'466'135	293'791'462	322'327'561	174'963'466	157'080'687	48'764'829	67'838'223	9'582'990	12'445'298
3'052'544	4'811'702	109'455'672	34'204'626	54'692'132	11'552'626	8'370'836	560'663	371'120	281'671
-1'607'128	-774'021	-119'934'462	-81'886'637	-7'924'281	-3'522'911	-11'661'651	-9'100'906	-786'134	-1'060'907
7'240'863	-13'198'457	13'780'650	19'145'912	12'255'505	9'853'064	9'342'489	-10'533'151	3'538'345	-2'083'072
<b>53'991'638</b>	<b>45'305'359</b>	<b>297'093'322</b>	<b>293'791'462</b>	<b>233'986'822</b>	<b>174'963'466</b>	<b>54'816'503</b>	<b>48'764'829</b>	<b>12'706'321</b>	<b>9'582'990</b>
65'597	60'472	383'530	450'244	1'236'170	1'178'375	72'551	83'050	109'441	116'591
4'086	6'065	140'012	48'555	379'935	84'313	9'712	655	3'420	3'100
-1'990	-940	-154'362	-115'269	-55'115	-26'518	-13'483	-11'154	-7'120	-10'250
<b>67'693</b>	<b>65'597</b>	<b>369'180</b>	<b>383'530</b>	<b>1'560'990</b>	<b>1'236'170</b>	<b>68'780</b>	<b>72'551</b>	<b>105'741</b>	<b>109'441</b>
791.53	686.09	799.41	763.25	148.88	140.65	787.36	666.53	120.16	87.56
799.39	691.84	804.16	766.96			796.40	672.81		
		808.62	770.19	150.46	141.89	799.14	674.60		
5.35	7.38	19.05	19.17	3.57	4.48	27.13	19.92	-1.22	-1.13
6.59	8.58	20.01	20.05			28.89	21.80		
		21.16	20.99	3.91	4.79	29.54	22.34		

## Jahresrechnung der Sondervermögen per 30. September 2012

	MIXTA OPTIMA 15 (MO15)		MIXTA OPTIMA 25 (MO25)		MIXTA OPTIMA 35 (MO35)	
	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF
<b>Vermögensrechnung</b>						
Flüssige Mittel (Sichtguthaben)	162'944	255'651	266'154	4'182'525	121'583	926'393
Anteile anderer Anlagefonds/-gruppen	26'869'638	23'512'420	481'177'324	460'426'062	70'985'869	52'601'346
Sonstige Vermögenswerte		22		18'490		57
Gesamtvermögen	27'032'582	23'768'093	481'443'478	464'627'077	71'107'452	53'527'796
./. Verbindlichkeiten	-6'959	-7'183	-75'035	-83'346	-10'909	-9'862
<b>Nettovermögen</b>	<b>27'025'623</b>	<b>23'760'910</b>	<b>481'368'443</b>	<b>464'543'731</b>	<b>71'096'543</b>	<b>53'517'934</b>
<b>Erfolgsrechnung</b>						
Erträge Flüssige Mittel		64		1'364		164
Erträge Anteile anderer Anlagefonds/-gruppen	523'824	408'137	10'504'705	9'831'843	1'386'781	1'063'609
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen	4'182	3'582	73'071	70'223	11'428	9'986
Einkauf in laufende Erträge bei Anspruchsausgabe	4'326	-968	60'746	-200'200	37'643	-98'624
Total Erträge	532'332	410'815	10'638'522	9'703'230	1'435'852	975'135
Passivzinsen		462	2'967	5'626	24	435
Fondsbelastungen <sup>1</sup>	70'042	77'048	796'704	965'322	97'592	132'076
Verwaltungskostenbeiträge	20'739	18'075	221'735	236'949	28'435	34'941
Ausrichtung laufende Erträge bei Anspruchsrücknahme	3'395	-28'836	185'169	-278'570	103	-67'874
Total Aufwand	94'176	66'749	1'206'575	929'327	126'154	99'578
<b>Nettoertrag</b>	<b>438'156</b>	<b>344'066</b>	<b>9'431'947</b>	<b>8'773'903</b>	<b>1'309'698</b>	<b>875'557</b>
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	-23'141	-297'713	-1'545'642	-21'363'373	-1'074'658	-2'606'428
Nettobeteiligung an Kursgewinnen und -verlusten der ausgegebenen/zurückgenommenen Anteile im Geschäftsjahr	-1'908	-9'101	-6'708	938'999	-117'094	-34'697
Realisierter Erfolg	413'107	37'252	7'879'597	-11'650'471	117'946	-1'765'568
Nichtrealisierte Kapitalgewinne und -verluste	1'196'429	177'182	33'761'017	6'336'070	5'642'530	218'042
Gesamterfolg	1'609'536	214'434	41'640'614	-5'314'401	5'760'476	-1'547'526
<b>Verwendung des Erfolgs</b>						
Nettoertrag des Rechnungsjahres	438'156	344'066	9'431'947	8'773'903	1'309'698	875'557
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg (thesaurierend)	438'156	344'066	9'431'947	8'773'903	1'309'698	875'557
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>						
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	23'760'910	29'175'717	464'543'731	548'948'951	53'517'934	48'634'408
Ausgabe von Ansprüchen	3'521'108	229'586	20'356'593	162'040'879	12'566'255	53'345'014
Rücknahme von Ansprüchen	-1'865'931	-5'858'827	-45'172'495	-241'131'698	-748'122	-46'913'962
Gesamterfolg des Geschäftsjahres	1'609'536	214'434	41'640'614	-5'314'401	5'760'476	-1'547'526
<b>Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>27'025'623</b>	<b>23'760'910</b>	<b>481'368'443</b>	<b>464'543'731</b>	<b>71'096'543</b>	<b>53'517'934</b>
<b>Entwicklung der Ansprüche im Umlauf</b>						
Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres	21'042	26'041	263'239	307'659	49'386	43'739
Ausgegebene Ansprüche	3'021	204	10'981	88'008	10'592	46'062
Zurückgenommene Ansprüche	-1'592	-5'203	-24'512	-132'428	-672	-40'415
<b>Bestand am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>22'471</b>	<b>21'042</b>	<b>249'708</b>	<b>263'239</b>	<b>59'306</b>	<b>49'386</b>
<b>Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)</b>						
Inventarwert Kat. I	1'202.70	1'129.24	1'910.90	1'752.75	1'196.70	1'083.16
Inventarwert Kat. II			1'927.47	1'765.12	1'199.30	1'083.82
Inventarwert Kat. III			1'937.04	1'771.96		
Inventarwert Kat. G						
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. I	19.50	16.35	34.37	30.24	20.60	17.20
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. II			37.62	33.32	22.42	17.88
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. III			39.83	35.40		
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. G						

1 > Beinhaltet sämtliche von den Banken erhobenen Gebühren wie eigene und fremde Depotgebühren, eigene und fremde Courtagen, sämtliche Spesen und Kommissionen (exkl. staatliche Abgaben und Verwaltungskosten).

## Jahresrechnung der Sondervermögen per 30. September 2012

MIXTA PROTECTOR (MP)		IST DELTA GLOBAL CHF (DG)	
30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF
	947'865		15'472
	29'806'143		152'639
	204'426		346
	30'958'434		168'457
	-7'210		-37
	<b>30'951'224</b>		<b>168'420</b>
	1'300		541
	-49'086		
	1'635		7'192
	-46'151		7'733
	109'207		9'941
	19'173		1'381
	-2'698		
	125'682		11'322
	<b>-171'833</b>		<b>-3'589</b>
	-1'775'372		
	306'674		
	-1'640'531		-3'589
	882'182		-2'210'216
	-758'349		-2'213'805
	-171'833		-3'589
	-171'833		-3'589
30'951'224	39'573'426	168'422	10'041'331
-30'951'224		-168'422	
	-7'863'853		-7'659'106
	-758'349		-2'213'805
	<b>30'951'224</b>		<b>168'420</b>
45'050	342'850	640'929	640'930
-45'050	-67'980	-640'929	
	<b>274'870</b>		<b>640'930</b>
	111.93		
	112.81		
			0.26
	-0.78		
	-0.58		

# Verwaltungsrechnung und Bilanz 2012

## Bilanz per 30. September 2012 vor Deckung des Verlustes

<b>Aktiven</b>	<b>2012</b> CHF	<b>2011</b> CHF	<b>Passiven</b>	<b>2012</b> CHF	<b>2011</b> CHF
Kasse	1'591	2'127	Transitorische Passiven	1'620'718	2'160'822
Banken/ Post	1'422'020	2'052'996	Rückstellung		930'339
Obligationen, Festgelder und Anlagefonds	30'494'820	31'232'765	Freie Reserven	16'285'000	17'385'000
Rückforderbare Verrechnungssteuer	10'947	115'975	Reservefonds	15'435'000	16'535'000
Transitorische Aktiven	953'196	1'412'910	Vortrag	5'614	2'217
Mobilien und Maschinen	1	1			
Informatik-Anlagen	1	1			
			Verluste	-463'756	-2'196'603
<b>Total Aktiven</b>	<b>32'882'576</b>	<b>34'816'775</b>	<b>Total Passiven</b>	<b>32'882'576</b>	<b>34'816'775</b>

Zweckgebundenes Guthaben bei Pensionskassen CHF 620'000

# Verwaltungsrechnung und Bilanz 2012

## Erfolgsrechnung 1.10.2011 bis 30.9.2012

Aufwand	2012 CHF	2011 CHF	Ertrag	2012 CHF	2011 CHF
Personal	3'423'471	3'397'409	<b>Verwaltungskostenbeiträge</b>		
Organe, Revision, Rechts- und andere Beratungen	773'868	1'093'193	Obligationen Schweiz	179'841	183'120
Mitgliederversammlung und Jahresbericht	119'290	109'918	Obligationen Ausland CHF	49'411	47'486
Kontakte, Werbung, Drucksachen	593'806	602'328	Governo Bond *	70'222	74'139
Informatik	180'368	134'134	Governo Bond Hedged CHF *	29'312	26'141
Bürokosten	262'320	293'189	Governo Welt Indexiert bis 30.11.11	516	8'896
			Governo Welt Fundamental seit 30.11.11	10'686	
			Governo Welt Fundamental Hedged <sup>1</sup>	17'296	
			Governo EURO Plus bis 23.12.11	4'312	17'667
			Obligationen Ausland *	86'102	80'948
			Obligationen Ausland Hedged CHF *	60'339	54'313
			Obligationen Emerging Markets seit 1.1.11	19'760	10'704
			Wandelobligationen Global CHF	57'958	50'320
			Obli Substitute CHF in Liquidation	1'599	2'463
			Aktien Schweiz SMI Indexiert	193'223	163'773
			Aktien Schweiz SPI Plus	16'308	30'656
			Aktien Schweiz Alternatives Indexing <sup>2</sup>	35'447	33'696
			Aktien Schweiz Ergänzungswerte	172'953	171'174
			Aktien Global High Dividend seit 31.12.11	11'324	
			Aktien Ausland		2'421
			Aktien Global FoF		34'443
			Globe Index*	748'579	677'780
			America Index	184'920	113'487
			Europe Index	125'226	102'165
			Pacific Index	111'651	98'854
			Israel Index	1'266	1'383
			Aktien Welt SRI	33'534	32'083
			Global Avenir		1'041
			Europe Small Mid Caps	22'895	21'600
			Asia Pacific Small Mid Caps	5'112	4'552
			Aktien Emerging Markets	24'966	23'567
			Immo Optima Schweiz	161'576	160'102
			Immo Invest Schweiz	109'524	74'909
			Immo Optima Europa	24'820	27'758
			Immo Optima Asien Pazifik	8'857	8'284
			Mixta Optima 15	20'739	18'074
			Mixta Optima 25	221'735	236'950
			Mixta Optima 35	28'435	34'941
			Mixta Protector bis 1.6.12	8'070	19'173
			Delta Global CHF (FoHF) bis 28.12.11	33	1'546
			<b>Total Verwaltungskostenbeiträge</b>	<b>2'858'547</b>	<b>2'650'609</b>
			Zinsen, Dividenden, Honorare, Kommissionen	1'621'801	1'841'938
			Kurserfolge/-Verluste auf eigene Anlagen	409'019	-1'058'979
Verluste	-463'756	-2'196'603			
<b>Total Aufwand</b>	<b>4'889'367</b>	<b>3'433'568</b>	<b>Total Ertrag</b>	<b>4'889'367</b>	<b>3'433'568</b>

\* Fund of Funds 1 > seit 30.11.11 2 > seit 31.12.11

## Anhang der Verwaltungsrechnung

### Veränderungsnachweis des Eigenkapitals in CHF

	Freie Reserven	Reservefonds	Bilanzgewinne/ - verluste <sup>2</sup>	Total
<b>Stand 30.09.2010<sup>1</sup></b>	<b>16'655'000</b>	<b>15'805'000</b>	<b>1'462'218</b>	<b>33'922'218</b>
Zuweisung	730'000	730'000	-1'460'000	
Nettoverlust (Geschäftsjahr 2010/2011)			-2'196'603	-2'196'603
<b>Stand 30.09.2011<sup>1</sup></b>	<b>17'385'000</b>	<b>16'535'000</b>	<b>-2'194'386</b>	<b>31'725'614</b>
Entnahme	-1'100'000	-1'100'000	2'200'000	
Nettoverlust (Geschäftsjahr 2011/2012)			-463'756	-463'756
<b>Stand 30.09.2012<sup>1</sup></b>	<b>16'285'000</b>	<b>15'435'000</b>	<b>-458'142</b>	<b>31'261'858</b>

1 > vor Verwendung des Ertragsüberschusses/Verlustes  
2 > Vortrag und Nettoertrag/- verluste

### Antrag des Stiftungsrats zur Deckung des Bilanzverlustes 2012\*

	CHF
Vortrag 2011	5'614
Verlust 2012	-463'756
<b>Total</b>	<b>-458'142</b>
Entnahme von freien Reserven	-230'000
Entnahme Reservefonds	-230'000
Vortrag auf neue Rechnung	1'858

\* vorbehaltlich der Zustimmung der Mitgliederversammlung

Zürich, 25. Oktober 2012

IST Investmentstiftung für Personalvorsorge

Yvar Mentha  
Präsident

Markus Anliker  
Geschäftsführer

## Anhang – Angaben und Erläuterungen zur IST Investmentstiftung bzw. IST2 und deren Vermögensrechnung

---

Die IST Investmentstiftung für Personalvorsorge (IST), gegründet am 24. Februar 1967, und die IST2 Investmentstiftung (IST2), errichtet am 21. Dezember 2006, operativ tätig seit dem 1. September 2007, sind Stiftungen im Sinne von Art. 80ff des Schweizerischen Zivilgesetzbuches und Art. 53g ff BVG (Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge). Sie bezwecken die Förderung der Vorsorge durch gemeinsame Anlage und Verwaltung von Vorsorgegeldern. Die Stiftungen haben ihren Sitz in Zürich und unterstehen der Aufsicht durch das Bundesamt für Sozialversicherung in Bern.

Die IST Stiftungsstatuten datieren vom 4. Dezember 1970, mit Änderungen vom 2.3.1982, 2.6.1992, 26.1.2004, 11.1.2006, 18.7.2007. Statuten und Reglement können auf der Homepage heruntergeladen werden.

Stiftungsorgane sind die Versammlung der Mitstifter und Anleger, der Stiftungsrat und die Revisionsstelle je getrennt für IST und IST2.

### Versammlung der Mitstifter und Anleger

Die Mitgliederversammlung wird durch die Vertreter der Mitstifter und Anleger getrennt nach IST und IST2 gebildet. Sie erlässt insbesondere das Stiftungsreglement, wählt den Präsidenten und die übrigen Mitglieder des Stiftungsrates sowie eine anerkannte Revisionsstelle; sie nimmt die Jahresrechnung ab.

Anleger bei IST können werden:

Steuerbefreite Personalvorsorgeeinrichtungen privatrechtlicher und öffentlich-rechtlicher Arbeitgeber, Vorsorgeeinrichtungen beruflicher Vereinigungen selbstständig und unselbstständig erwerbender Personen und andere Vorsorgeeinrichtungen mit Sitz in der Schweiz, die von der Quellensteuer auf Dividenden von Aktien US-amerikanischer Unternehmen befreit sind und mindestens einen Anspruch an einem Sondervermögen der IST erworben haben.

Anleger bei IST2 können werden:

Steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen der beruflichen Vorsorge (2. Säule), insbesondere Pensionskassen, Wohlfahrtsfonds, Finanzierungsstiftungen, Freizügigkeitseinrichtungen, Aufzinsungseinrichtungen, Sicherheitsfonds, Anlagestiftungen sowie Einrichtungen der gebundenen Selbstvorsorge (Säule 3a) mit Sitz in der Schweiz, die mindestens einen Anspruch an einem Sondervermögen erworben haben.

Das Stimmrecht der Mitstifter und Anleger richtet sich nach ihren Ansprüchen an den Sondervermögen.

### Stiftungsrat

Der Stiftungsrat vertritt die Stiftungen nach aussen, erlässt das Geschäftsreglement und bezeichnet die Personen mit Unterschriftsberechtigung sowie die Art der Unterschrift. Er ernennt die Geschäftsführung und die Portfoliomanager für die einzelnen Sondervermögen. Ihm obliegt auch die Überwachung der Mandate.

### Revisionsstelle

Die Revisionsstelle überprüft Buchhaltung, Jahresrechnung, Geschäftsführung und Vermögensanlage zuhanden der Versammlung der Mitstifter und Anleger.

### Verzicht auf Garantien

IST Investmentstiftung für Personalvorsorge und IST2 Investmentstiftung bestätigen, dass sie keine Garantien auf Kurse, Erträge und Renditen abgeben haben.

## Anhang – Angaben und Erläuterungen zur IST Investmentstiftung bzw. IST2 und deren Vermögensrechnung

### Einhaltung der Anlagerichtlinien

Die IST und die IST2 bestätigen, dass die Einhaltung der Anlagerichtlinien gemäss KGAST Vorgaben durch die Revisionsgesellschaft Ernst&Young überprüft wurden. Gemeldete Verstösse und die entsprechenden Begründungen/Massnahmen wurden vom Geschäftsführer der Anlagestiftung jeweils beurteilt. In der Berichtsperiode ergaben sich keine Verstösse, welche eine entsprechende Eskalation an den Präsidenten des Stiftungsrates erforderten.

### Vermögensanlage

Das IST Stiftungsvermögen besteht aus 33, IST2 aus zwei Sondervermögen. 4 Sondervermögen der IST und eins der IST2 weisen Ansprüche an anderen IST-Sondervermögen aus. Die Sondervermögen werden durch spezialisierte Asset-Manager verwaltet. Die Stiftungsratsausschüsse «Märkte und Produkte» bzw. «Mandate» formulieren zuhanden des Stiftungsrates eine generelle Anlagepolitik, sie überwachen im Rahmen der vom Stiftungsrat erlassenen Anlagerichtlinien die Tätigkeit der Mandatsträger für die einzelnen Sondervermögen und überprüfen die Zweckmässigkeit der Produktpalette.

### Erläuterungen zur Ertragsrechnung

Die Jahresrechnung per 30. September 2012 enthält unter der Position «Erträge der Anlagen» keine Nennwert- bzw. Kapitalrückzahlungen.

### Thesaurierung

An der Mitgliederversammlung vom 21. November 2007 haben die Mitstifter/Anleger beschlossen, die aufgelaufenen Erträge grundsätzlich nicht mehr auszuschütten, sondern diese zur Erhöhung des Vermögens den jeweiligen Sondervermögen gutzuschreiben (Thesaurierung). Per 30. September wird jeweils der aufgelaufene Ertrag dem Kapitalwert im entsprechenden Sondervermögen zugeschlagen.

### Swiss GAAP FER 26

Die Darstellung der Jahresrechnung erfolgt in Einklang mit den Fachempfehlungen von Swiss GAAP FER 26.

### Securities-Lending

Die IST und IST2 haben mit der Depotbank Lombard Odier & Cie., Genf, im Einklang mit den massgebenden gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen, Vereinbarungen betreffend Securities-Lending abgeschlossen. Per Ende des Geschäftsjahres 2012 waren Wertschriften der IST wie folgt ausgeliehen:

<b>Securities-Lending</b> (je in 1'000 CHF)	<b>30.09.12</b>	<b>30.09.11</b>
IF IST2 Governo USD Plus		3'613
IF IST2 Governo Euro Plus		27'168
IF IST2 Obligationen Ausland Select		31'632
IF IST2 Aktien Schweiz Ergänzungswerte	5'868	5'051
IST Aktien Schweiz Alternatives Indexing	345	326
IF IST1 America Index	39'645	39'322
IF IST2 Europe Index	90'110	161'547
IF IST2 Pacific Index	48'705	38'349
IF IST2 Europe Small Mid Caps	9'652	18'211
IF IST2 Obligationen Schweiz		104'203
IST Immo Optima Europa	5'516	33'478

IST2 hat keine Wertschriften ausgeliehen.

Auf Securities-Lending wird verzichtet, wenn die zu erwartenden Erträge nicht im Verhältnis zum eingegangenen Risiko stehen und keine angemessene Entschädigung erfolgt.

### Rückvergütungen

Der Vertrieb der IST Investmentstiftung für Personalvorsorge und IST2 Investmentstiftung erfolgt primär durch die IST und IST2 selbst sowie durch Partnerbanken und Drittverwalter. Sie werben neue Anleger an und betreuen bestehende. Diese Vertriebs- und Betreuungsaufgaben werden entschädigt. Der Entschädigungssatz beträgt 0.00 % bis 0.35 % auf dem wertmässig durchschnittlichen Anspruchsbestand. Die Abstufung der Vergütungen trägt den, je nach Komplexität der Sondervermögen, unterschiedlichen Aufwendungen für die Beratung und den Verkauf Rechnung. Die Abrechnung der Entschädigungen erfolgt quartalsweise.

Im Geschäftsjahr 2011/12 haben die Anlagestiftungen mit Genehmigung des Stiftungsrates Vertriebsentschädigungen gemäss den bestehenden Vertriebsverträgen ausbezahlt. Dabei entfielen auf Partnerbanken und Drittverwalter Entschädigungen in Höhe von CHF 2.7 Mio. (Vorjahr CHF 3.5 Mio.), auf die beiden IST Stiftungen konsolidiert in Höhe von CHF 1.9 Mio. (Vorjahr CHF 2.0 Mio.). Insgesamt fielen CHF 4.7 Mio. (Vorjahr CHF 5.5 Mio.) an Vertriebsentschädigungen an. Gemessen am betreuten Vermögen entspricht dies einem durchschnittlichen Satz von 0.84 Promille (Vorjahr 0.97 Promille). Diese Kosten sind in den ausgewiesenen All-in-Fees enthalten.

### Performance IST

Die IST erstellt und präsentiert ihre Performance-Ausweise gestützt auf die von den Portfoliomanagern nach Global Investment Performance Standards (GIPS) errechneten und präsentierten Performances. Die Angaben in den Tabellen auf den Seiten 21–23 sind ein Auszug aus dem Performance-Ausweis der IST.

### Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung der Sondervermögen erfolgt innerhalb des Geschäftsjahres nach dem Handelstag-Prinzip (Trade-Date) und zu Marktwerten. Die in den Mixta Optima- und Immobilien-Sondervermögen enthaltenen Immobilienfonds werden zu Marktpreisen bzw. nach den Angaben der verantwortlichen Fondsgesellschaften bewertet.

Die Währungen der im Ausland investierten Sondervermögen werden zu Devisenkursen von WM Reuters (Spot Rates von 16.00 Uhr London Time) umgerechnet.

Jedes der IST-Sondervermögen stellt einen Composite im Sinne der Performance Presentation Standards der Schweizerischen Bankiervereinigung dar. Die Berechnungen der Resultate erfolgten aufgrund des Inventarwertes. Dadurch ist Übereinstimmung mit den Zahlen gegeben, welche im Performance-Vergleich der KGAST-Mitglieder veröffentlicht werden. Die Performance pro Jahr entspricht der Gesamtrendite (Total Return) des Anspruchs an einem Sondervermögen, berechnet auf den Inventarwerten. Zeitgewichtete (Time-weighted-Rate-of-Return) und geldgewichtete (Money-weighted-Rate-of-Return) Performance sind daher identisch. Bei den massgeschneiderten (Customised) Benchmarks findet ein monatliches Rebalancing statt. Für die indexierten Sondervermögen gelten «net dividend reinvested»-Indizes als Benchmark.

### Veränderungen in der Produktpalette

Für das sich seit November 2008 in Liquidation befindende Sondervermögen OBLI SUBSTITUTE CHF wurde im Berichtsjahr eine weitere Abschlagszahlung vorgenommen. Zudem wird seit Anfang 2012 das Sondervermögen nur noch quartalsweise bewertet. Die ordentliche Liquidation dürfte sich bis über 2013 hinaus erstrecken.

Die Liquidation des IST DELTA GLOBAL CHF konnte im Dezember 2011 abgeschlossen werden. Per Ende November 2011 wurden die beiden Sondervermögen GOVERNO WELT FUNDAMENTAL und GOVERNO WELT FUNDAMENTAL HEDGED CHF lanciert. Die Strukturierung des Portfolios erfolgt auf der Basis fundamentaler Faktoren und erstreckt sich auf die OECD- und Schwellenländer. Halbjährlich findet ein Rebalancing statt.

Ende Dezember wurde das Sondervermögen AKTIEN GLOBAL HIGH DIVIDEND aufgelegt. Der Fokus liegt auf nachhaltig dividendenstarken Gesellschaften weltweit, unter Ausschluss von Schweizer Unternehmen.

Ende November 2011 wurde das Sondervermögen GOVERNO WELT INDEXIERT aufgelöst. Dabei konnte der grösste Teil des Vermögens in den neuen Fundamentalansatz des GOVERNO WELT FUNDAMENTAL überführt werden.

Im Dezember 2011 wurde das Sondervermögen GOVERNO EURO PLUS und per Ende Mai 2012 MIXTA PROTECTOR aufgelöst.

### Steuroptimierung

Die Anlagestiftung setzt zwecks Steuroptimierung kollektive Anlageinstrumente ein. Durch den Einsatz von speziell für die IST und IST2 errichteten institutionellen Anlagefonds entfällt die für Anlagestiftungen nachteilige Stempelsteuer auf dem Wertschriftenumsatz und die Mehrwertsteuer auf den Verwaltungsgebühren. Zum Einsatz gelangt die nachfolgende Palette von institutionellen Anlagefonds, die für die IST bzw. IST2 errichtet wurden. IF IST1 Fonds können ausschliesslich für Investitionen durch die IST verwendet werden.

- IF IST2 Obligationen Schweiz
- IF IST2 Governo USD Plus
- IF IST2 Governo Euro Plus
- IF IST2 Governo Yen
- IF IST2 Global Government Bond
- IF IST2 Obligationen Ausland Select
- IF IST2 Aktien Schweiz SMI Indexiert
- IF IST2 Aktien Schweiz Ergänzungswerte
- IF IST2 Aktien Schweiz SPI Plus
- IF IST1 Aktien Welt
- IF IST1 Aktien Welt SRI
- IF IST1 America Index
- IF IST2 Europe Index
- IF IST2 Pacific Index
- IF IST2 Europe Small Mid Caps

### Qualitätssicherung

Die Stiftung hat sich verpflichtet, die von der Konferenz der Geschäftsführer von Anlagestiftungen (KGASt) erlassenen Richtlinien zur Qualitätssicherung einzuhalten. Zudem haben sich die IST Investmentstiftung für Personalvorsorge und IST2 Investmentstiftung der ASIP (Schweizerischer Pensionskassenverband in der beruflichen Vorsorge) angeschlossen.

### All-in-Fees

Die All-in-Fees beinhalten sämtliche Kosten wie Management-Fees, Depotbankgebühren, IST- bzw. IST2-Verwaltungskosten und Vertriebsentschädigungen. Staatliche Abgaben, spezielle Börsenplatzabgaben und Kommissionen von Brokern werden bestmöglich mit der Zeichnungs- bzw. Rücknahmekommission abgegolten.

# Anhang – Angaben und Erläuterungen zur IST Investmentstiftung bzw. IST2 und deren Vermögensrechnung

## Übersicht über die per 30.9.2012 geltende Konditionen

(alle Angaben können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden)

Anlagegruppen	All-in-Fee nach Grössen des Investments	Spesen bei Zeichnung	Spesen bei Rücknahme	Valoren-Nr. der Kategorie I	Forward-Pricing-Methode	Kollektiv (K) – / Direkt (D) – Anlagen	Manager	Seit
Geldmarkt CHF	0.10 % – 0.12 %	0.00 %	0.00 %	3'025'231	FP2	D	Bank Syz & Co. SA	01.08.2008
Obligationen Schweiz	0.14 % – 0.31 %	0.02 %	0.02 %	287'597	FP1	K	Bank Syz & Co. SA	01.09.2009
Obligationen Ausland CHF	0.21 % – 0.29 %	0.18 %	0.18 %	287'595	FP1	D	Swiss & Global Asset Mgm.	01.04.2004
Governo Bond	0.23 % – 0.45 %	0.05 %	0.05 %	277'252	FP1	K	Swiss & Global Asset Mgm.	01.04.2004
Governo Bond Hedged CHF	0.23 % – 0.45 %	0.05 %	0.05 %	10'964'561	FP1	K	Swiss & Global Asset Mgm.	01.04.2010
Governo Welt Fundamental	0.32 % – 0.54 %	0.05 %	0.05 %	14'285'272	FP3	K	Lombard Odier Asset Mgm.	01.12.2011
Governo Welt Fundamental Hedged	0.32 % – 0.54 %	0.05 %	0.05 %	14'285'276	FP3	K	Lombard Odier Asset Mgm.	01.12.2011
Obligationen Ausland	0.18 % – 0.47 %	0.07 %	0.07 %	287'599	FP1	K	Swiss & Global Asset Mgm.	01.04.2004
Obligationen Ausland Hedged CH	0.18 % – 0.47 %	0.07 %	0.07 %	10'964'492	FP1	K	Swiss & Global Asset Mgm.	01.04.2010
Obligationen Emerging Markets	0.50 % – 0.66 %	0.25 %	0.10 %	12'063'397	FP2	D	Wellington	01.01.2011
Wandelobligationen Global CHF	0.59 % – 0.75 %	0.15 %	0.00 %	4'493'575	FP3	D	Lombard Odier Asset Mgm.	01.10.2008
Aktien Schweiz SMI Indexiert	0.14 % – 0.45 %	0.02 %	0.02 %	287'596	FP1	K	Lombard Odier Asset Mgm.	01.01.2011
Aktien Schweiz SPI Plus	0.23 % – 0.50 %	0.02 %	0.02 %	2'733'872	FP1	K	Zürcher Kantonalbank	01.01.2007
Aktien Schweiz Ergänzungswerte	0.28 % – 0.67 %	0.11 %	0.11 %	287'594	FP1	K	Lombard Odier Asset Mgm.	01.03.2007
Aktien Schweiz Alternatives Indexing	0.21 % – 0.50 %	0.10 %	0.10 %	11'705'286	FP1	D	Zürcher Kantonalbank	01.10.2010
Aktien Global High Dividend	0.64 % – 0.84 %	0.10 %	0.10 %	14'316'840	FP1	K	Kempen Capital Management	01.01.2012
Globe Index	0.09 % – 0.39 %	0.19 %	0.13 %	96'700	FP1	K	Pictet Asset Management	01.09.1993
America Index	0.09 % – 0.39 %	0.12 %	0.12 %	456'992	FP1	K	Pictet Asset Management	01.06.1996
Europe Index	0.09 % – 0.39 %	0.39 %	0.15 %	456'993	FP1	K	Pictet Asset Management	01.06.1996
Pacific Index	0.09 % – 0.39 %	0.18 %	0.18 %	456'994	FP3	K	Pictet Asset Management	01.06.1996
Aktien Welt SRI	0.07 % – 0.73 %	0.10 %	0.10 %	11'257'236	FP1	K	Swiss & Global Asset Mgm.	01.08.2010
Europe Small Mid Caps	0.71 % – 0.94 %	0.40 %	0.40 %	277'250	FP1	K	Kempen/Treadneedle	01.01.2008
Asia Pacific Small Mid Caps	1.08 % – 1.32 %	0.25 %	0.10 %	3'953'872	FP3	D	Aberdeen/Henderson	01.07.2008
Aktien Emerging Markets	0.63 % – 0.76 %	0.25 %	0.45 %	2'353'012	FP3	D	Quoniam Asset Mgm GmbH	01.08.2012
Immo Optima Schweiz	0.20 % – 0.44 %	0.10 %	0.10 %	1'478'761	FP1	D	Swiss & Global Asset Mgm.	01.01.2003
Immo Invest Schweiz	0.24 % – 0.46 %	indiv.	1.00 %	2'903'122	*	D	Lombard Odier Asset Mgm.	01.12.2006
Immo Optima Europa	0.43 % – 0.70 %	0.40 %	0.40 %	1'952'317	FP1	D	Kempen Capital Management	01.02.2005
Immo Optima Asien Pazifik	0.90 % – 1.14 %	0.25 %	0.10 %	3'953'864	FP3	D	Schroders	01.07.2008
Mixta Optima 15	0.25 % – 0.50 %	0.10 %	0.10 %	1'952'316	FP1	K/D	IST Investmentstiftung	01.01.2005
Mixta Optima 25	0.24 % – 0.50 %	0.10 %	0.10 %	277'251	FP1	K/D	IST Investmentstiftung	01.04.1990
Mixta Optima 35	0.28 % – 0.50 %	0.10 %	0.10 %	1'952'320	FP1	K/D	IST Investmentstiftung	01.01.2005
Mixta Optima Balanced	0.26 % – 0.50 %	0.10 %	0.10 %	3'237'560	FP1	K/D	IST Investmentstiftung	01.09.2007

### Forward-Pricing-Methode

	Forward Pricing (FP1)	Forward Pricing (FP2)	Forward Pricing (FP3)
Auftragserteilung bis 14.00 Uhr	Tag X (z.B. Montag)	Tag X (z.B. Montag)	Tag X (z.B. Montag)
Börsenschlusskurs	Tag X (Montag)	Tag X +1 (Dienstag)	Tag X +1 (Dienstag)
Preisberechnung und Abrechnung	Tag X +1 (Dienstag)	Tag X +2 (Mittwoch)	Tag X +2 (Mittwoch)
Valuta	Tag X +3 (Donnerstag)	Tag X +3 (Donnerstag)	Tag X +4 (Freitag)

\* Zur Zeit für Zeichnungen geschlossen. Vierteljährliche Ausgabe und Rücknahme unter Einhaltung einer zweimonatigen Anmeldefrist.

## Anhang – Angaben und Erläuterungen zur IST Investmentstiftung bzw. IST2 und deren Vermögensrechnung

### Die Anlagestiftung als Empfängerin von Rückvergütungen

Die Anlagestiftung hat im Verlauf der Berichtsperiode folgende Rückvergütungen erhalten, welche vollumfänglich in die entsprechenden Sondervermögen fliessen:

Erhalten von	Zugunsten von	Gutschrift in CHF	
LOF2 Convert BD CHF IA SHDG	IST Wandelobligationen Global CHF	202'550	Retro-Gebühren
CS Real Estate Fund SIAT	IST Immo Optima Schweiz	362'723	Retro-Gebühren
Interswiss			
SWC Real Estate IFCA			
UBS Leman Residential F			
UBS Swiss Comm Swissreal			
UBS Swiss Mixed SIMA			
UBS Swiss Resident Anfos			
GEMS Low vol Res Pool CHF	IST Mixta Protector	707	Retro-Gebühren
Permal FX Inc. Hld N USD			
SSGA Canada Index EQ I			
IST Immo Invest Schweiz			
IST Obligationen Ausland CHF	IST Mixta Optima 15	4'182	Retro-Gebühren
IST Obligationen Emerging Markets			
IST Aktien Schweiz Alternatives Indexing			
IST Asien Pacific Small Mid Caps			
IST Immo Optima Schweiz			
IST Immo Invest Schweiz			
IST Aktien Emerging Markets			
IST Obligationen Ausland CHF	IST Mixta Optima 25	73'071	Retro-Gebühren
IST Obligationen Emerging Markets			
IST Aktien Schweiz Alternatives Indexing			
IST Asia Pacific Small Mid Caps			
IST Immo Optima Schweiz			
IST Immo Invest Schweiz			
IST Immo Optima Europa			
IST Immo Optima Asien Pazifik			
IST Aktien Emerging Markets			
IST Obligationen Ausland CHF	IST Mixta Optima 35	11'428	Retro-Gebühren
IST Obligationen Emerging Markets			
IST Aktien Schweiz Alternatives Indexing			
IST Asia Pacific Small Mid Caps			
IST Immo Optima Schweiz			
IST Immo Invest Schweiz			
IST Immo Optima Europa			
IST Immo Optima Asien Pazifik			
IST Aktien Emerging Markets			
Amundi Action Emerging P CAP	Aktien Emerging Markets	498'980	Retro-Gebühren
IST Obligationen Ausland CHF	IST2 Mixta Optima Balanced	149	Retro-Gebühren

# Grösste Schuldner

## Die grössten Schuldnerpositionen in den Obligationen - Sondervermögen per 30. September 2012

	2012		2012
<b>GELDMARKT CHF (GM)</b> Benchmark: Citi CHF Eurodep 3M		<b>GOVERNO WELT FUNDAMENTAL HEDGED (GWFH)</b> Benchmark: Citi WGBI ex CHF hedged CHF	
Future Account 3M	6.9%	USA	14.7%
RLB Oberösterreich	3.9%	Deutschland	5.2%
Caisse Cent Credit Immob	2.8%	Japan	4.8%
Landesbank Berlin Giro - CD/ECP	2.8%	Mexiko	4.6%
Lloyds TSB Bank Plc	2.8%	Brasilien	4.6%
<b>OBLIGATIONEN SCHWEIZ (OS)</b> Benchmark: SBI Domestic AAA-BBB		<b>OBLIGATIONEN AUSLAND (OA)</b> Benchmark: BofA/ML customised	
Eidgenossenschaft	33.3%	Kanada	5.8%
Pfandbriefbank CH Hypothekarinstitute	15.8%	Holland	3.3%
Pfandbriefzentrale CH Kantonalbanken	10.0%	Japan	3.2%
Swisscom	2.4%	Deutschland	3.1%
Eurofima	2.3%	Polen	3.1%
<b>OBLIGATIONEN AUSLAND CHF (OAF)</b> Benchmark: SBI Foreign AAA-BBB		<b>OBLIGATIONEN AUSLAND HEDGED CHF (OAH)</b> Benchmark: BofA/ML customised hedged CHF	
BNG	2.5%	Kanada	5.8%
EIB	2.4%	Holland	3.3%
GECC	2.1%	Japan	3.2%
Provinz Quebec	1.5%	Deutschland	3.1%
Polen	1.2%	Polen	3.1%
<b>GOVERNO BOND (GB)</b> Benchmark: JPM customised		<b>OBLIGATIONEN EMERGING MARKETS (OEM)</b> Benchmark: JPM GBI EM Glb Div Unhdg USD	
Italien	15.9%	Polen	10.6%
Deutschland	14.3%	Mexiko	9.2%
Frankreich	12.8%	Kolumbien	8.8%
USA	12.2%	Ungarn	8.7%
Grossbritannien	9.1%	Südafrika	8.6%
<b>GOVERNO BOND HEDGED (GBH)</b> Benchmark: JPM customised hedged CHF		<b>WANDELOBLIGATIONEN GLOBAL CHF (WOB)</b> Benchmark: UBS Global Conv. Comp. hedged CHF	
Italien	15.9%	Shire	2.8%
Deutschland	14.3%	Liberty Media	2.5%
Frankreich	12.8%	Gilead Sciences	2.4%
USA	12.2%	Uni-Charm	1.9%
Grossbritannien	9.1%	Linear Technology	1.7%
<b>GOVERNO WELT FUNDAMENTAL (GWF)</b> Benchmark: Citi WGBI ex CHF			
USA	14.7%		
Deutschland	5.2%		
Japan	4.8%		
Mexiko	4.6%		
Brasilien	4.6%		

# Grösste Aktienpositionen

## Die grössten Positionen in den Aktien- und Immobilien-Sondervermögen per 30. September 2012

	2012		2012
<b>AKTIEN SCHWEIZ SMI INDEXIERT (ASI)</b> Benchmark: SMIC		<b>EUROPE INDEX (EI)</b> Benchmark: MSCI Europe ex CH ndr	
Nestlé	24.3%	HSBC	2.9%
Novartis	19.8%	Vodafone	2.4%
Roche (GS)	15.7%	BP	2.3%
UBS	5.2%	Royal Dutch	2.2%
ABB	5.2%	GlaxoSmithKline	2.0%
<b>AKTIEN SCHWEIZ SPI PLUS (ASPI)</b> Benchmark: SPI		<b>PACIFIC INDEX (PI)</b> Benchmark: MSCI Pacific Free ndr	
Nestlé	18.4%	BHP Billiton	3.1%
Novartis	14.9%	Toyota Motor	3.1%
Roche (GS)	11.7%	Commonwealth Bank Australia	2.6%
UBS	5.8%	Westpac Banking	2.2%
Zürich Insurance Group	5.1%	ANZ Banking	2.0%
<b>AKTIEN SCHWEIZ ALTERNATIVES INDEXING (ASAI)</b> Benchmark: ASAI customised		<b>AKTIEN WELT SRI (ASRI)</b> Benchmark: MSCI World ex CH ndr	
Nestlé	5.9%	Apple	4.6%
Novartis	4.7%	Microsoft	2.1%
Roche (GS)	4.1%	IBM	2.0%
SMI Mid Future	3.8%	Wells Fargo	1.6%
SMI Future	2.6%	Google	1.6%
<b>AKTIEN SCHWEIZ ERGÄNZUNGSWERTE (ASE)</b> Benchmark: SPI EXTRA		<b>EUROPE SMALL MID CAPS (ESM)</b> Benchmark: MSCI Europe Small (UK half weighted)	
Emmi	6.2%	Dunelm Group	3.6%
Belimo Holding	4.9%	Ingenico	3.5%
Kuehne & Nagel Int.	4.2%	Dignity	3.2%
Sika	4.2%	TGS-Nopec Geophysical	3.1%
Galenica	3.9%	Wirecard	3.0%
<b>AKTIEN GLOBAL HIGH DIVIDEND (AGHD)</b> Benchmark: MSCI World ex CH ndr		<b>ASIA PACIFIC SMALL MID CAPS (APSM)</b> Benchmark: MSCI AC Asia Pacific Small Cap	
China Mobile	1.4%	Azbil Corp.	2.3%
El Paso Pipeline Partners	1.3%	Kitz Corp.	1.9%
Johnson & Johnson	1.3%	Fuji Oil Co. Ltd.	1.9%
Hasbro Inc	1.3%	Doutor-Nichires Holding Co. Ltd.	1.8%
Biomed Realty Trust	1.3%	Itoham Foods	1.8%
<b>GLOBE INDEX (GI)</b> Benchmark: MSCI World ex CH ndr		<b>AKTIEN EMERGING MARKETS (EMMA)</b> Benchmark: MSCI Emerging Markets ndr	
Apple	2.6%	Digi.Com	2.2%
Exxon Mobil Corp	1.8%	Advanced Info Serv FGN	2.0%
General Electric Co	1.0%	UMW Holding	2.0%
Chevron	0.9%	Malayan Banking	1.9%
IBM	0.9%	SK Telecom	1.9%
<b>AMERICA INDEX (AI)</b> Benchmark: MSCI North America ndr		<b>IMMO OPTIMA SCHWEIZ (IOS)</b> Benchmark: SXI Real Estate Funds TR	
Apple	4.2%	UBS Swiss Mixed SIMA	21.5%
Exxon Mobil Corp	2.9%	CS Real Estate Fund SIAT	7.8%
General Electric Co	1.6%	UBS Swiss Resident Anfos	7.4%
Chevron	1.5%	CS Real Estate Livingplus	6.6%
IBM	1.5%	Interswiss	6.0%

## Grösste Aktienpositionen

	2012
<b>IMMO INVEST SCHWEIZ (IIS)</b>	
Pensimo Casareal AST	26.9%
FIDIP	15.3%
Avadis Immobilien CH Wohnen	13.8%
Realstone Development	6.7%
Ecoreal Swisscore Plus	6.6%
<b>IMMO OPTIMA EUROPA (IOE)</b> Benchmark: GPR 250 Europe (UK 20%)	
Unibail-Rodamco	20.2%
Hammerson Plc	6.0%
PSP Swiss Property (nom)	5.5%
Gecina (nom)	5.3%
Land Securities	4.6%

	2012
<b>IMMO OPTIMA ASIEN PAZIFIK (IOAP)</b> Benchmark: GPR General Asia Net	
Mitsubishi Estate Co Ltd	9.1%
Mitsui Fudosan	7.5%
Hong Kong Land	5.9%
Sun Hung Kai Properties	5.6%
Westfield Group Financials	4.9%

## Übersicht Derivate per 30. September 2012

Anlagegruppe	Devisentermine	Wert in Währung	Währung	Kontrakt- volumen in CHF	Marktwert in CHF
Obligationen Ausland CHF	Short Termin	-17'000'000	EUR	-20'553'680	-144'910
Obligationen Ausland CHF	Short Termin	-3'000'000	GBP	-4'552'710	30'870
Obligationen Ausland CHF	Short Termin	-10'000'000	USD	-9'398'100	252'000
<b>Total</b>				<b>-34'504'490</b>	<b>137'960</b>
Obligationen Ausland Hedged CHF	Short Termin	-3'540'000	AUD	-3'459'571	-24'802
Obligationen Ausland Hedged CHF	Short Termin	-5'265'000	CAD	-5'028'917	45'157
Obligationen Ausland Hedged CHF	Short Termin	-32'525'000	EUR	-39'324'027	-219'383
Obligationen Ausland Hedged CHF	Short Termin	-4'200'000	GBP	-6'373'794	1'266
Obligationen Ausland Hedged CHF	Short Termin	-258'000'000	JPY	-3'116'640	28'259
Obligationen Ausland Hedged CHF	Short Termin	-2'100'000	NZD	-1'639'470	-50'691
Obligationen Ausland Hedged CHF	Short Termin	-7'640'000	PLN	-2'241'270	-56'235
Obligationen Ausland Hedged CHF	Short Termin	-16'210'000	SEK	-2'323'541	-29'535
Obligationen Ausland Hedged CHF	Short Termin	-16'300'000	USD	-15'318'903	244'717
<b>Total</b>				<b>-78'826'133</b>	<b>-61'247</b>
Governo Bond Hedged	Short Termin	-2'450'000	DKK	-397'366	-3'124
Governo Bond Hedged	Short Termin	-13'550'000	EUR	-16'382'491	-110'157
Governo Bond Hedged	Short Termin	-3'250'000	GBP	-4'932'103	1'165
Governo Bond Hedged	Short Termin	-166'000'000	JPY	-2'005'280	23'330
Governo Bond Hedged	Short Termin	-2'060'000	SEK	-295'280	-4'310
Governo Bond Hedged	Short Termin	-5'475'000	USD	-5'145'460	101'955
<b>Total</b>				<b>-29'157'980</b>	<b>8'859</b>

## Grösste Aktienpositionen

Anlagegruppe	Devisentermine	Wert in Währung	Währung	Kontrakt- volumen in CHF	Marktwert in CHF
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-31'130'000	USD	-29'256'285	135'625
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-5'950'000	AUD	-5'814'816	10'901
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-9'800'000	BRL	-4'539'654	-9'259
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-6'169'417	CAD	-5'892'781	24'324
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-117'400'000	CZK	-5'632'852	25'526
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-23'200'000	DKK	-3'762'808	-10'968
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-40'930'000	EUR	-49'486'008	-158'503
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-4'185'000	GBP	-6'351'030	-24'728
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-48'000'000	HKD	-5'818'080	24'612
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-22'600'000	ILS	-5'414'056	-39'898
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-804'000'000	JPY	-9'712'320	12'580
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-4'770'000'000	KRW	-4'054'500	-4'037
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-127'900'000	MXN	-9'348'211	-119'957
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-9'940'000	MYR	-3'056'252	-3'532
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-51'500'000	NOK	-8'454'240	5'696
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-4'580'000	NZD	-3'575'606	-52'060
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-22'800'000	PLN	-6'688'608	-78'207
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-40'200'000	SEK	-5'762'268	9'628
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-9'020'000	SGD	-6'910'312	-30'001
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-102'200'000	THB	-3'120'166	2'125
Governo Welt Fundamental Hedged CHF	Short Termin	-39'800'000	ZAR	-4'533'220	-46'636
<b>Total</b>				<b>-187'184'073</b>	<b>-326'769</b>
<b>Gesamttotal</b>				<b>-329'672'676</b>	<b>-241'197</b>

Anlagegruppe	Futures	Kontrakt	Währung	Kontrakt- volumen in CHF	Marktwert in CHF
Mixta Optima 25	Short SMI FUTURE DEC12	-25	CHF	-1'627'000	11'500
Mixta Optima 25	Short DAX FUTURE DEC12	-15	EUR	-3'281'864	55'087
Mixta Optima 25	Short STOXX50 FUTURE DEC12	-10	EUR	-296'819	9'310
Mixta Optima 25	Short S&P 500 FUTURE DEC12	-11	USD	-3'704'848	63'143
<b>Total</b>				<b>8'8910'531</b>	<b>139'040</b>
Mixta Optima 35	Short DAX FUTURE DEC12	-1	EUR	-218'791	3'446
Mixta Optima 35	Short S&P 500 FUTURE DEC12	-1	USD	-336'804	4'593
<b>Total</b>				<b>-555'595</b>	<b>8'039</b>
Aktien Schweiz Alternat. Indexing	Long SMI FUTURE DEC12	19	CHF	1'236'520	-8'360
Aktien Schweiz Alternat. Indexing	Long SMI MID PRICE FUT DEC12	150	CHF	1'774'500	-72'000
<b>Total</b>				<b>3'011'020</b>	<b>-80'360</b>
<b>Gesamttotal</b>				<b>-6'455'106</b>	<b>66'719</b>

An die Mitgliederversammlung der  
IST Investmentstiftung für Personalvorsorge, Zürich

Zürich, 31. Oktober 2012

## **Bericht der Revisionsstelle**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Vermögens- Ertragsrechnung der Sondermögen, Verwaltungsrechnung, Anhang und den Antrag des Stiftungsrates zur Deckung des Bilanzverlustes, siehe Seiten 24 bis 47), Geschäftsführung und Vermögensanlage der IST Investmentstiftung für Personalvorsorge für das am 30. September 2012 abgeschlossene Geschäftsjahr auf ihre Rechtmässigkeit geprüft.

Für die Jahresrechnung, Geschäftsführung und Vermögensanlage ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Grundsätze des Rechnungswesens, der Rechnungslegung und der Vermögensanlage sowie die wesentlichen Bewertungsentscheide und die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Geschäftsführung wird beurteilt, ob die rechtlichen bzw. reglementarischen Vorschriften betreffend Organisation und Verwaltung sowie die Vorschriften über die Loyalität in der Vermögensverwaltung eingehalten sind. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen Jahresrechnung, Geschäftsführung und Vermögensanlage dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Patrik Schaller  
Zugelassener Revisionsexperte  
(Leitender Revisor)

Meik Babylon  
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage

– Jahresrechnung (Vermögens- und Erfolgsrechnung der Sondervermögen, Verwaltungsrechnung, Anhang und Antrag des Stiftungsrates zur Deckung des Bilanzverlustes)

## IST2 Investmentstiftung

IST2 – auf einen Blick	52
Vergleich der Sondervermögen	53
Rückblick auf das Geschäftsjahr 2011/2012	54
Grösste Aktienpositionen	55
Performance- und Vermögensaufstellung	55
Jahresrechnung der Sondervermögen	56
Verwaltungsrechnung und Bilanz	57
Anhang der Verwaltungsrechnung	58
Stiftungsorgane IST und IST2	60

## Gründung

Die IST2 Investmentstiftung wurde im Jahr 2006 durch die IST Investmentstiftung für Personalvorsorge gegründet, um ihren Mitgliedern/Anlegern weiterhin die vollständige Befreiung von der US-Quellensteuer zu ermöglichen. Alle Mitglieder der IST, welche die Anforderungen für eine vollständige Befreiung von der US-Quellensteuer nicht erfüllen, werden auf die IST2 Investmentstiftung übertragen. Als Anleger der IST2 verfügen sie über die gleichen Rechte und Pflichten wie in der Vergangenheit.

## Stiftungsmitglieder und rechtliche Informationen

Bei der Stiftung können alle Vorsorgeeinrichtungen der 2. Säule und der Säule 3a anlegen, die von der direkten Bundessteuer befreit sind und in ihrem Sitzkanton die Anforderungen des kantonalen Steuergesetzes zur Steuerbefreiung erfüllen. Der Erwerb von Ansprüchen steht ferner Fondsgesellschaften zuhanden von institutionellen Fonds zu, welche ausschliesslich steuerbefreiten Einrichtungen der zweiten Säule dienen.

Geschäftsjahr	1. Oktober bis 30. September; automatische Wiederanlage der Erträge (Thesaurierung) Anfang Oktober
Depotbank	Lombard Odier & Cie, Genf
Vertreter im Stiftungsrat	7 Pensionskassen (Anleger) und 2 unabhängige Experten
Wahrnehmung der Aktionärsstimmrechte	Unterstützt von neutralen Corporate-Finance-Spezialisten nimmt der Stiftungsrat die Aktionärsstimmrechte für die von der IST gehaltenen Aktien an Schweizer Gesellschaften wahr
Kontrollstelle	Ernst & Young
Investment-Controlling	Ernst & Young, IST Stiftungsratsausschuss Mandate
Aufsichtsbehörde	Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV)

## Produkte und Dienstleistungen

Die Produktpalette der IST2 umfasst zwei Sondervermögen (Aktien- und Mixta-Vermögen). Die Verwaltung des Aktienvermögens erfolgt durch einen externen Portfoliomanager, das Management der Mixta-Vermögen wird intern durch die IST Investmentstiftung für Personalvorsorge vorgenommen.

<b>Portfoliomanagement</b>
IST Investmentstiftung für Personalvorsorge
Zürcher Kantonalbank

Zusätzlich zur unabhängigen, individuellen Beratung in der Anlage und Verwaltung von Vermögen veröffentlicht die Anlagestiftung die Publikationsreihe «Lagebeurteilung» und «IST Aktuell».

## Sondervermögen per 30. September 2012

in % des Bruttovermögens		in Mio. CHF
 <b>24 %</b> Aktienvermögen		8.0
 <b>76 %</b> Mischvermögen		25.3
		<b>33.3</b>

## Vergleich der Sondervermögen per 30. September 2012

Sondervermögen	Vermögen		Übertrag auf Kapitalkonto pro Anspruch		Rendite eines Anspruchs		Rendite und Wertveränderung pro Anspruch	
	in Mio. CHF		in CHF		in %		in %	
	2012	2011	2012	2011	2012	2011	2012	2011
<b>Aktien Schweiz SPI Plus</b>	<b>8.0</b>	<b>8.2</b>	<b>13.57</b>	<b>11.93</b>	<b>2.0%</b>	<b>1.5%</b>	<b>17.7%</b>	<b>-11.1%</b>
Aktienvermögen	8.0	8.2						
<b>Mixta Optima Balanced</b>	<b>25.3</b>	<b>25.6</b>	<b>29.62</b>	<b>32.99</b>	<b>1.7%</b>	<b>1.9%</b>	<b>8.5%</b>	<b>-1.8%</b>
Mischvermögen	25.3	25.6						
<b>Bruttovermögen (rechnerisches Total)</b>	<b>33.3</b>	<b>33.8</b>						

Sondervermögen	Vermögen		Vermögensveränderung		Saldo aus Zeichnungen und Rücknahmen in Mio. CHF	Realisierte/ nicht realisierte Kursgewinne/ Kursverluste in Mio. CHF	Nettoertrag in Mio. CHF	
	in Mio. CHF		in Mio. CHF					in %
	2012	2011	1.10.11	30.09.12				
<b>Aktien Schweiz SPI Plus</b>	<b>8.0</b>	<b>8.2</b>	<b>-0.2</b>	<b>-2.4%</b>	<b>-1.6</b>	<b>1.3</b>	<b>0.1</b>	
Aktienvermögen	8.0	8.2	-0.2	-2.4%	-1.6	1.3	0.1	
<b>Mixta Optima Balanced</b>	<b>25.3</b>	<b>25.6</b>	<b>-0.3</b>	<b>-1.2%</b>	<b>-2.5</b>	<b>1.8</b>	<b>0.4</b>	
Mischvermögen	25.3	25.6	-0.3			1.8		
<b>Bruttovermögen (rechnerisches Total)</b>	<b>33.3</b>	<b>33.8</b>	<b>-0.5</b>	<b>-1.5%</b>	<b>-4.1</b>	<b>3.1</b>	<b>0.5</b>	

## Rückblick auf das Geschäftsjahr 2011/2012

---

Die in der Stiftung IST2 enthaltenen Sondervermögen nahmen im Geschäftsjahr 2012 um 1.5% auf CHF 33.3 Mio. ab. Der Rückgang um CHF 0.5 Mio. ist das Ergebnis aus Kursgewinnen von CHF 3.1 Mio., Nettorücknahmen von CHF 4.1 Mio. sowie einem Ertragsüberschuss von CHF 0.5 Mio.

Das Aktienvermögen AKTIEN SCHWEIZ SPI PLUS weist ein Vermögen von CHF 8.0 Mio. auf und ist um CHF 0.2 Mio. (oder 2.4%) tiefer als im Vorjahr. Dies ist zurückzuführen auf Nettorücknahmen von CHF 1.6 Mio. und Kursgewinne von CHF 1.3 Mio., korrigiert um den Ertragsüberschuss von CHF 0.1 Mio.

Das Mischvermögen MIXTA OPTIMA BALANCED verfügte Ende Geschäftsjahr über ein Vermögen von CHF 25.3 Mio. Die Abnahme um CHF 0.3 Mio. setzt sich zusammen aus Nettorücknahmen von CHF 2.5 Mio., Kursgewinnen von CHF 1.8 Mio. und einem Ertragsüberschuss von CHF 0.4 Mio.

## Grösste Aktienpositionen

<b>Aktien Schweiz SPI Plus (ASPI)</b> (Benchmark: SPI)	<b>2011</b>
Nestlé	18.4%
Novartis	14.9%
Roche (GS)	11.7%
UBS	5.8%
Zürich Insurance Group	5.1%

## Performance- und Vermögensaufstellung

### Performance der IST2 und der Benchmark der Geschäftsjahre 2011 und 2012

<b>Jährliche Performance</b> in %	<b>2012</b>	<b>2011</b>	<b>2010</b>
<b>Aktien Schweiz SPI Plus (ASPI)</b>	<b>17.71%</b>	<b>-11.08%</b>	<b>1.83%</b>
Swiss Performance Index SPI	20.06%	-10.51%	2.44%
<b>Mixta Optima Balanced</b>	<b>8.53%</b>	<b>-1.82%</b>	<b>3.96%</b>
Customised Benchmark	9.91%	-1.28%	4.60%

### Fondsvermögen per 30. September 2012

<b>Fondsvermögen</b> in Mio. CHF	<b>2012</b>	<b>2011</b>	<b>2010</b>
Aktien Schweiz SPI Plus (ASPI)	8.0	8.2	9.9
Mixta Optima Balanced	25.3	25.6	24.9
<b>Bruttovermögen</b>	<b>33.3</b>	<b>33.8</b>	<b>34.8</b>

# Jahresrechnung der Sondervermögen per 30. September 2012

	AKTIEN SCHWEIZ SPI PLUS (ASPI)		MIXTA OPTIMA BALANCED (MOB)	
	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF	30.09.2012 CHF	30.09.2011 CHF
<b>Vermögensrechnung</b>				
Flüssige Mittel (Sichtguthaben)	18'953	6'251	25'907	1'085'828
Anteile anderer Anlagefonds/-gruppen	7'997'822	8'211'694	25'223'331	24'539'558
Sonstige Vermögenswerte			16'776	19'482
Gesamtvermögen	8'016'775	8'217'945	25'266'014	25'644'868
./. Verbindlichkeiten	-1'986	-2'512	-6'705	-7'009
<b>Nettovermögen</b>	<b>8'014'789</b>	<b>8'215'433</b>	<b>25'259'309</b>	<b>25'637'859</b>
<b>Erfolgsrechnung</b>				
Erträge Flüssige Mittel				66
Erträge Anteile anderer Anlagegruppen	163'305	177'267	493'744	545'908
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen				
Einkauf in laufende Erträge bei Anspruchsausgabe		-4'522	839	61'645
<b>Total Erträge</b>	<b>163'305</b>	<b>172'745</b>	<b>494'583</b>	<b>607'619</b>
Passivzinsen			75	159
Fondsbelastungen <sup>1</sup>	20'717	25'681	73'314	80'774
Verwaltungskostenbeiträge	6'411	6'671	20'619	18'214
Ausrichtung laufende Erträge bei Anspruchsrücknahmen	1'951	-1'957	1'852	19'322
<b>Total Aufwand</b>	<b>29'079</b>	<b>30'395</b>	<b>95'860</b>	<b>118'469</b>
<b>Nettoertrag</b>	<b>134'226</b>	<b>142'350</b>	<b>398'723</b>	<b>489'150</b>
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	-361'756	-538'047	119'695	-468'931
Nettobeteiligung an Kursgewinnen und -verlusten der ausgegebenen/ zurückgenommenen Anteile im Geschäftsjahr	19'444	22'337	2'815	-34'316
<b>Realisierter Erfolg</b>	<b>-208'086</b>	<b>-373'360</b>	<b>521'233</b>	<b>-14'097</b>
Nichtrealisierte Kapitalgewinne und -verluste	1'583'399	-590'541	1'581'857	-434'947
<b>Gesamterfolg</b>	<b>1'375'313</b>	<b>-963'901</b>	<b>2'103'090</b>	<b>-449'044</b>
<b>Verwendung des Erfolgs</b>				
Nettoertrag des Rechnungsjahres	134'226	142'350	398'723	489'150
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg (thesaurierend)	134'226	142'350	398'723	489'150
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>				
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	8'215'433	9'885'457	25'637'859	24'940'564
Ausgabe von Ansprüchen		4'857'481	1'108'466	4'131'390
Rücknahme von Ansprüchen	-1'575'957	-5'563'604	-3'590'106	-2'985'051
Gesamterfolg des Geschäftsjahres	1'375'313	-963'901	2'103'090	-449'044
<b>Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>8'014'789</b>	<b>8'215'433</b>	<b>25'259'309</b>	<b>25'637'859</b>
<b>Entwicklung der Ansprüche im Umlauf</b>				
Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres	11'936	12'717	14'827	14'161
Ausgegebene Ansprüche		6'013	613	2'372
Zurückgenommene Ansprüche	-2'043	-6'794	-1'980	-1'706
<b>Bestand am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>9'893</b>	<b>11'936</b>	<b>13'460</b>	<b>14'827</b>
<b>Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)</b>				
Inventarwert Kat. I	810.15	688.27	1'876.69	1'729.17
Inventarwert Kat. II				
Inventarwert Kat. III				
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. I	13.57	11.93	29.62	32.99
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. II				
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg Kat. III				

1 > Beinhaltet sämtliche von den Banken erhobenen Gebühren wie eigene und fremde Depotgebühren, eigene und fremde Courtagen, sämtliche Spesen und Kommissionen (exkl. staatliche Abgaben und Verwaltungskosten).

## Verwaltungsrechnung und Bilanz 2012

### Bilanz per 30. September 2012 vor Verwendung des Ertragsüberschusses

<b>Aktiven</b>	<b>2012</b> CHF	<b>2011</b> CHF	<b>Passiven</b>	<b>2012</b> CHF	<b>2011</b> CHF
Banken	82'623	59'642	Transitorische Passiven	33'782	47'852
Geldmarktanlage	147'251	148'875	Reservefonds	133'000	123'000
Transitorische Aktiven	8'907	14'900	Freie Reserven	33'000	23'000
			Gewinnvortrag	9'565	6'559
			Ertragsüberschuss	29'434	23'006
<b>Total Aktiven</b>	<b>238'781</b>	<b>223'417</b>	<b>Total Passiven</b>	<b>238'781</b>	<b>223'417</b>

### Erfolgsrechnung 1.10.2011 bis 30.9.2012

<b>Aufwand</b>	<b>2012</b> CHF	<b>2011</b> CHF	<b>Ertrag</b>	<b>2012</b> CHF	<b>2011</b> CHF
Personalkosten	14'000	14'300	<b>Verwaltungskostenbeiträge</b>		
Miete und allgemeine Bürokosten	1'300	1'000	Aktien Schweiz SPI Plus	6'411	6'670
Werbung und Drucksachen	2'900	7'417	Mixta Optima Balanced	20'619	18'214
Mitgliederversammlung	500	500	<b>Total Verwaltungskostenbeiträge</b>	<b>27'030</b>	<b>24'884</b>
Revision, Rechts- und andere Beratungen	12'345	13'387	Zinsen, Dividenden und Kommissionen	35'074	34'522
Ertragsüberschuss	29'434	23'006	Kursverluste/-Erfolge auf eigene Anlagen	-1'625	204
<b>Total Aufwand</b>	<b>60'479</b>	<b>59'610</b>	<b>Total Ertrag</b>	<b>60'479</b>	<b>59'610</b>

## Anhang der Verwaltungsrechnung

### Veränderungsnachweis des Eigenkapitals in CHF

	Freie Reserven	Reservefonds	Bilanzgewinne <sup>2</sup>	Total
<b>Stand 30.09.2010<sup>1</sup></b>	<b>13'000</b>	<b>113'000</b>	<b>26'559</b>	<b>152'559</b>
Zuweisung	10'000	10'000	-20'000	
Ertragsüberschuss (Geschäftsjahr 2010/2011)			23'006	23'006
<b>Stand 30.09.2011<sup>1</sup></b>				
Zuweisung	23'000	123'000	29'565	175'565
Ertragsüberschuss (Geschäftsjahr 2011/2012)	10'000	10'000	-20'000	
<b>Stand 30.09.2012<sup>1</sup></b>	<b>33'000</b>	<b>133'000</b>	<b>38'999</b>	<b>204'999</b>

1 > vor Verwendung des Ertragsüberschusses  
2 > Vortrag und Nettoertrag

### Antrag des Stiftungsrats zur Verwendung des Bilanzgewinnes 2012\*

	CHF
Vortrag 2011	9'565
Gewinn 2012	29'434
<b>Total</b>	<b>38'999</b>
Zuweisung an freie Reserven	15'000
Zuweisung an Reservefonds	15'000
Vortrag auf neue Rechnung	8'999

\* vorbehaltlich der Zustimmung der Anlegerversammlung

Zürich, 25. Oktober 2012

IST2 Investmentstiftung für Personalvorsorge

Yvar Mentha  
Präsident

Markus Anliker  
Geschäftsführer

An die Mitgliederversammlung der  
IST2 Investmentstiftung, Zürich

Zürich, 31. Oktober 2012

## Bericht der Revisionsstelle

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Vermögens- Ertragsrechnung der Sondermögen, Verwaltungsrechnung, Anhang und den Antrag des Stiftungsrates zur Verwendung des Bilanzgewinnes, siehe Seiten 38 bis 43 und 52 bis 58), Geschäftsführung und Vermögensanlage der IST2 Investmentstiftung für das am 30. September 2012 abgeschlossene Geschäftsjahr auf ihre Rechtmässigkeit geprüft.

Für die Jahresrechnung, Geschäftsführung und Vermögensanlage ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Grundsätze des Rechnungswesens, der Rechnungslegung und der Vermögensanlage sowie die wesentlichen Bewertungsentscheide und die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Geschäftsführung wird beurteilt, ob die rechtlichen bzw. reglementarischen Vorschriften betreffend Organisation und Verwaltung sowie die Vorschriften über die Loyalität in der Vermögensverwaltung eingehalten sind. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen Jahresrechnung, Geschäftsführung und Vermögensanlage dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Patrik Schaller  
Zugelassener Revisionsexperte  
(Leitender Revisor)

Meik Babylon  
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage

– Jahresrechnung (Vermögens- und Erfolgsrechnung der Sondervermögen, Verwaltungsrechnung, Anhang und Antrag des Stiftungsrates zur Verwendung des Bilanzgewinnes)

# Stiftungsorgane IST und IST2

---

## Stiftungsrat

<b>Präsident</b>	<b>Yvar Mentha</b> , lic. jur. Rechtsanwalt	unabhängiger Berater
<b>Vizepräsident</b>	<b>Andreas Markwalder</b> , lic. oec. publ., Leiter Vermögensanlagen	GastroSocial Pensionskasse, Aarau
<b>Mitglieder</b>	<b>Reto Bachmann</b> , Direktor <b>Marcel Berlinger</b> , Geschäftsführer <b>Marc R. Bohren</b> , CFO <b>Werner Frey</b> , Dr. <b>Fritz Hirsbrunner</b> , Mitglied des Verwaltungsrats <b>Urs Iseli</b> , eidg. dipl. Pensionskassenleiter Geschäftsführer <b>Jean Wey</b> , lic. iur., Rechtsanwalt Vorsitzender der Geschäftsleitung	Kantonale Pensionskasse, Solothurn ASGA Pensionskasse, St. Gallen Skyguide SA, Genf unabhängiger Experte, Zollikon Galenica AG, Bern Pensionskasse der Bernischen Kraftwerke, Bern PKG Pensionskasse, Luzern

## Stiftungsratsausschuss Nomination und Kompensation

<b>Vorsitzender</b>	<b>Yvar Mentha</b> , lic. jur. Rechtsanwalt	unabhängiger Berater
<b>Mitglieder</b>	<b>Andreas Markwalder</b> , lic. oec. publ., Leiter Vermögensanlagen <b>Fritz Hirsbrunner</b> , Mitglied des Verwaltungsrats	GastroSocial Pensionskasse, Aarau Galenica AG, Bern

## Stiftungsratsausschuss Mandate

<b>Vorsitzender</b>	<b>Marcel Berlinger</b> , Geschäftsführer	ASGA Pensionskasse, St. Gallen
<b>Mitglieder</b>	<b>Werner Frey</b> , Dr. <b>Urs Iseli</b> , eidg. dipl. Pensionskassenleiter, Geschäftsführer <b>Jean Wey</b> , lic. iur., Rechtsanwalt Vorsitzender der Geschäftsleitung	unabhängiger Experte, Zollikon Pensionskasse der Bernischen Kraftwerke, Bern PKG Pensionskasse, Luzern

## Stiftungsratsausschuss Märkte und Produkte

### Vorsitzender

**Andreas Markwalder**, lic. oec. publ.,  
Leiter Vermögensanlagen  
GastroSocial Pensionskasse, Aarau

### Mitglieder

**Reto Bachmann**, Direktor  
Kantonale Pensionskasse, Solothurn  
**Marc R. Bohren**, CFO  
Skyguide SA, Genf  
**Yvar Mentha**, lic. jur. Rechtsanwalt  
unabhängiger Berater

## Revisionsstelle

Ernst & Young AG, Zürich

## Verwaltung der IST Investmentstiftung für Personalvorsorge

<b>Markus Anliker</b>	Geschäftsführer
<b>Hanspeter Vogel</b>	Stv. Direktor
<b>André Bachmann</b>	Vizedirektor
<b>Luigi Alois Fischer</b>	Vizedirektor
<b>Andrea Guzzi</b>	Vizedirektor
<b>Werner Ketterer</b>	Vizedirektor
<b>Gregor Kleeb</b>	Vizedirektor
<b>Alain Rais</b>	Vizedirektor

## Verwaltung der IST2 Investmentstiftung

<b>Markus Anliker</b>	Geschäftsführer
<b>Hanspeter Vogel</b>	Stv. Direktor
<b>Werner Ketterer</b>	Vizedirektor

IST Investmentstiftung für Personalvorsorge

IST2 Investmentstiftung

Steinstrasse 21 | 8036 Zürich

Tel 044 455 37 00 | Fax 044 455 37 01

info@istfunds.ch | www.istfunds.ch

IST Fondation d'investissement pour la  
prévoyance en faveur du personnel

IST2 Fondation d'investissement

Rue de Langallerie 1 | 1003 Lausanne

Tél 021 311 90 56 | Fax 044 455 37 01

info@istfunds.ch | www.istfunds.ch